Amtsblatt der Stadt fialle

Schriftleitung, Beriag a. Druderei: Jalle, Gr. Brauhaussit. 16/17. S.-Fernruf 27431. Tel-Adr. Gaalegeitung, Geichältsstell.: Aleinichmieden 6, Walsenhausring 16, Kannische Grt. 10, Geistit. 42 Im Falle höherer Gewalt (Streit) besteht kein Anfpruch auf Lieferung oder Rüdvergütung

Salle (Saale)



und der fiandelsregisterbehörde

Monatl. Bezugspreis mit Unfallverficherung gem. Beltimmungen 1,85 KW, und 0,25 KW, Juhellgebülp, durch die Holf 2,30 KW. dime Julieligeld. Anzeigenpreis 0,15 KW, pro mm, die Betalmageide (9,0KW), von mm. Erfillumgoser ili Salie. Beltijdeffonto dim Lelepigi 22816.

Freitag. 23. Juni 1933

'Nummer 144

SPD. im Reich aufgelöft und verboten

Alle sozialdemokratischen Abgeordneten aus den Varlamenten ausgeschlossen

Der Reichsminifter bes Innern fat am Donnerstag bie Sogialbem ofra-tilche Bartei Deutschlands verboten. In einer Muweifung an bie Sanberregierungen bat ber Reichsinnenminifter erjucht, gu ver-

Jugendführerrat gebildet.

Anterpungen vervoren und alteins vertie it kinordnung vier verfigt, daß die Arbeit der Jugendatuppen des V. Lietuns der Pitters der Ligend nach wie vor zu sordern ist. Im einer Unterredung mit einem Betrieter des "Völktlichen Bedoaddeters" erstlätte der Reichsjugendführer u. a.:
"Das ziel ieder Jugendarbeiters" erstlätte der Reichsjugendführer u. a.:
"Das ziel ieder Jugendarbeitsperichten unter nationalszaicisistischer Führung ist die Erziehung der Jugend für den Staat. Nan konnte ein solches Ziel nicht auffiellen in

Ameritas Vier-Puntte-Plan.

Noch feine Entscheidung über Stabilifierung des Dollars.

Die Beltwirtica ette on feren gine Onder Einigen Lagen auf dem toten Paunt. Man war sich darziber im staren, daß vor einer endgultigen Entsche iber im staren, daß vor einer endgultigen Entsche ich ung der Abshrungsfrage durch Amerika ein weiteres Arbeiten zweckos sei. Die nunmehr vorliegende Erklärung der amerikanischen Begierung über den unzeits gemäßen Ehardker einer vorzeitigen Stadilissierung des Dollars hat dies allgemeine Lähm ung zum Pessin im un werden lassen, der sich vor allem in der Entschiedung der ganzen Pariser Press dentlich bemerkbar macht.

Man betont allgemein, daß die Arbeit der Mich der Arbeit der Meltwirtschaftesonierenz dadurch starf bestin der in worden lei und daß man zum mindelen wordsussig nicht an geriftene Erzebnische Arbeit der Arbeit der Tradsaggener Vorteile, dem Weltschmod als Ganzes aber Aachteile drügen mürden.

Monarchie Desterreich-Ungarn?
Monarchie Desterreich-Ungarn?
Man spricht von Verhandlungen in Paris nichtliche Krötterungen der Weltwirtschaftschaftenierenz bineinträgt.

Idoninierung des vollates.

In der Bier-Punkte-Entickleibung beist est: 1. Es vertiöft agen die a fle zem ein en Interessen, eine Bolitik germeinen wirtst das flischen Aationalismusseinzuschlachen oder sortzuschen sowie dandelsbeichantlingen oder Hörfrümierungen auszuweiten. 2. Bolltändige Beseitzt ung aller Gininkoverboe, aller Gininkofontingenierungsmaßnahmen und verlösedener anderer Beschräufungen. 3. derasseum der Bonder die einen normale Beweg aus des Hommen soll das in einem Grade, wo die freie und normale Beweg un a des Hommen soll dassungeren, das sie einem Bestimmungen enthalten, die zwar velleicht dem Bertragsgegner Vorteile, dem Bestimmungen enthalten, die zwar velleicht dem Bertragsgegner Vorteile, dem Bestimmungen enthalten, die zwar velleicht dem Bertragsgegner Vorteile, dem Bestimmungen enthalten, die zwar velleicht dem Bertragsgegner Vorteile, dem Bestignabel als Ganges aber Rachteile bringen würden.

Schlageter-Berrater gefaßt.

In der Alinif in Tübingen verhaftet.

an der Rimit in Enbingen verhatiet.

Am Bonnerstagaben murbe in ber Eübinger Sautflinit ein gewisser Eugen Schneiber aus Rentlingen vers haftet. Bon Berlin aus war die Rachtick eingetroffen, daß alles darauf ichliehen lasse, Echneiber lei der Berräter Echlages ters, weshalb er josort in haft zu nehmen

fet. Schneiber wurde feinerzeit zu 21/2 Jahren Gefängnis verurteilt, die er in den Jahren 1925/26 verbiißte. Später ift er wieder auf fre ien Kuß gefest worden. Die fetzen zwei Jahre war er in Serbien und kehrte dann wieder zu feinen Eltern nach Reut-fin gen zurück. Um 15. Mai wurde er in die Univerliätissigutflinif aufgewommen. Die Unterlichung wegen des Verrals an Schlageter war ihom feit fängerer Zeit im Gange. Daß Schmeiber, der 29 Jahre aft ist, in die Schlageterlache verwiedelt ift, war befannt, jedoch beliritt er immer wieder, den von 10 Jahren von den Armazofen erschöffenen Schlageter verraten zu haben.

dort den tichechtichen Außenminifter Beneich, den fiedlawischen Außenminister Beneich, den Unterstaatsfetretär des italienischen Außenministeriums Suvich emplangen. Es gandelt sich um Verdandlungen über den Plan einer öfterreichtlich un artischen Wonarchte, der nach dem Fartier Mittagsblatt von Auslöhmt unterstützt wird, und dem England und gewisternafössich Kreise wohlwollend gegenüberichen.

iteben.
Diese Nachricht hat in der Kleinen Entente ungeheure Exregung – hervorgerufen. – Bie verlautet, ist ihr der Anschluß Desterreichs an Teutschand immer noch lieber als die Biederherstellung der öserreichischungari-ichen Wonarche.

Bom Quai d'Orfay wird erflärt, daß es sich bei der Meldung des "Paris Midl" um eine glatte Erfindung handele. Der größte Zeil der genannten Perfönligsfelten befinde sich nicht im Paris. Eigenartig ist es jedoch, daß auch London die Gevortiegende Abreise Beneschs nach Paris meldet.

Ausgelöschte Bolfchewiftengraber.

Der Stadtrat Mindensfender.
Der Stadtrat Mindens beidloß, die Gräber Aurt Signers und Gustav Landauers sjotet zu beleitigen. Die Gräber werden als erfossen erflärt und die Denkmäser abge-tragen. Die Assis be beiden Toten mitd der jibissen Kultusgemeinde auf Berfügung ge-kelt.

Der Stahlhelm wird und muß sein!

Landesführer Jüttner über das Berhältnis von grauer und brauner Front.

ben Wortlant:

den Bortlant:
"Liebe Kameraden von der feldgranen Front und von der Su.!
Ind von der Su.!
Ich freue mich, nach langer Zeit wieder einmal im Kreife der mir ans herz gewachenen Kameraden meines Stammgans weilen zu fönnen. Ich grüße Sie, jedem einzelnen von Ihmen mit danterfüllten derzen. Danf jage ich Johnen für Ihr treues Zulan men fie den und beinoders auch dafür, daß Sie mir auf dem Wege zur Chafflung der unbedingt notwendigen Gemeinschaft der deutschen Freibeitst konwendigen Gemeinschaft der deutschen Freibeitst konwendigen aufglage viebe zu dem Kübrer des, deutschen Volles sind wir diesen und aufglätiger Liebe au dem Kübrer des, deutschen Stelfach hat man Zweifel in unter Wollen gefeht und uns dadurch an unterem Buften geft zu. Wer "mbeirrt bielen wir fel an dem zoken Ieles, das lehten Endes den Bestand der

nationalen Erhebung des deutschen Bolfes ausmacht.
Alls wir im Binter 1918 in geschlossener Drdnung in eine uns frem die wordener Seim at zurückehren, in ein Baterland, wo Sändler regierten und um Leib und Seele des deutschen Bolfes schacherten, die sie Eind um Sich geringlichtig dehingaden, da wußten wir: Der Stahlbelm mußtein!

um Tind geringlößehg dahingaben, da nugten wir. Der Stableelm muß eint
Alfa am 27. Dezember 1918 der Boffsbeauftragte Dr. Osfar Cohn höhnisch erläfte:
Ledarf es umfändlicher Erfärung, daß ich
die Geld mittel, die mir die russischen
Farteilreunde für die Jweck der Kevolution
in Teutschland zur Bertigung hellten, gern
entgegengenommen dade? — Da eilten die
Frontfämpfer berbei — aus Stabsgewitter
und Trichterfeld fommend, im verblichenen
grauen Roch, bohlmangig, mit Rarben Debeckt, serframpti, gerwicht, serraten, verflucht, besudelt, aber undestegt und ungebengt,
und inchten Uns soll us beim Etabl.
beim, dem Bund der Frontsoldaten, der den
Rovennbewerrat nich ertragen fonnte und
der sich dasher die in nere und die än here
Besteinung Deutschlands zum Jele siebte.

So sind wir dann gezogen von Dorf zu
Dorf, von Tadd zu Stad, und gaben mit
unseren Leibern und derzem demonitriert
für Freißeit und Recht gegen Berrat
und Unrecht, lleber 200 Tote und viele

hundert Berwundete hat dieser Kamps von der seldgranen Front als Opier gesorbert.

Als dann nach 14 Jahren die nationale Erbedung des deutschen Polles Brieflichet und durch Abols ditter ein neues Deutschald geichaften wurde, da erkannten wir erneut: Der Stadt lie Im muß fein! Er und die braume Front daden das neue Reich auf schremen. Das ist unser beiliger Wille. Wir der deutschaft geinem und dan it under beiliger Wille, sie berneum und damit nicht unz an Sitter, sondern auch au seinem Etaat. Und wir sehen in dieser nationalen Etaatsführung deutschands Jutunft und wolfen daher alles tun, damit diese Etaatsführung deutschamt diese Ausgebeit und darf nicht weichen, ihr Untergang möre der Untergang der Deutschen Valton.

An diesem Bekenntnis liegt zugleich and

icen Kation.

In dielem Bekenntnis liegt zugleich auch die Felikellung, daß in dem meiner Führung anvertrauten Landesverband reaktion näre oder mary ift i die Kräfte niemals Einfluß zu gewinnen vermögen. Hier vier etwartige ich mich mit meiner Kerzion. Ich geber Erworting Ausdruck, daß man auf alken Seiten in dieler Frage zu mir Vertrauen hat.

Die Führung unieres Bundes hat von jeher den Standpunft vertreten, daß es nicht darauf antomme, wer Deutschland reitet, sondern da feutschland gerettet wird. Mus dieser Einstellung beraus erkennen wir neid-



Rummer 144 / 68. Josephang

log an, daß die Kameraden der braunen und ichmarzen Kolonnen in den letzen Monaten im Inneen Aber vollender hoden, was wir gekogenen das vollender hoden, was wir im Leide es en delle, meint da fieder im Artege es wollt, meint da fieder den Eren eine General der Gene

menissott aller dem Baterlande dienenden Kräste zu bewirfen.
Bon diesem Gestädtspunkt ist das neue Berliner Uedereinstommen anauschen: Der Kernhähleim diebt innter dem Bundesstüdrer dernehen, als Parteiangehörigkeit in nur voch die zur NSCHU, gestatte, die ditter iedt freigegeben bat. Der Jungstädleim ritit neben S. und SN. unter Nools dieters unmittelbare Kübrung: Major von Norozooiotes tritt zum Etade des derfinen Morgingen ertit zum Arche des derfinen Morgingen der Kübrung: Major von Norozooiotes tritt zum Arche des derfinen Morgingen der Gegelung lust auf der Etantielle, von der Desenhalt und der Statischen der Statischen der Statischen der Statischen der Statischen der Statischen der Kübrung der Angeleichung auch des Kernhölfselm alle bestante Kront, der der Neichstangter leibt entichte sich für das damit in Stati getreten, nun vortiegende Lebereins somen. Der Kernhallselm alle der Kernhallselm aus der Statische Lebereins dem men.

Aett ioll aber auch ehrliche Ramerabichaft awischen branner und selbgrauer Front eine kehren. Das alte Bort "Deutsche Sobaton gehören ausammen" mis endlich Birtlich-keit werden. Die neue Staatsführung er-martet, das alle Behrfrächen jedt im gelunden Betteifer miteinander gur Stärfung

der Behrtraft beitragen. Denn jeder tulturelle und wirtschaftliche Wederausties sein Willen aur Behrbaftigtet bis in die letze Billen aura Behrbaftigtet bis in die letze hölle vorans? Leder in der neuen deutschen Behrtront aber lei ein Borbild aufrechten, harafterwolfen, opferberchien, darafterwolfen, opferberchien, darafterwolfen, opferberchien, wind red ich den Mannestums. Das wir dies wollen, das jum Getörins bringen wir dem draußen im gelde hundertfagt in schwerfte Lagen, der doch mit beachierten Palbef ausgebrachten dur araruf aus auf den Ausgebrachten den den keichspräsischenten keldmarischal non dindenburg, auf den Reihpere der Deutschen Noolf ditter und auf den Bundesführer des Stahlselm. Deut isch and if ed. Anschliebend pielte die Kapelle auf bestondern Buntig des Landesführers den "Badenweiler", des Reichstanziers Lieblingsmarich.

Candesführer Juttner in Deffan

Aussprache mit Reichsftatthalter Loever. In Deffau finden heute Belprechungen pifchen dem Reichsftatthalter Loeper, m Stahlhelmführer Mitteldentschlands,

Sanpimann Altiner, und dem anhaltitien Stabihelmführer Baftor Artebrich fatt. Gegenstand der Berhandlungen ihr an in men en arbeit gwilden Etabibetm und NSDMP, an Grund der Berliver Ber.

Der bisberige Areissischer der Deutschennen front in Destau, Dr. Da. nifd, bat mit Ruchfd auf eine Augebrickeit zum Liablielm felt Ann as greissischer niedersalegt und leinen Ausfrett aus der Deutschnationalen Front erflat

Der Stablischmistrer des Gaues Bremen fiellt in einem Wefeld fest, daß durch das Abfommen über den Stablischm die große Unie für das weitere Auf am menarbeiten der beiden Garanten der nationalen Bevolution enblid geschäffen ist. Weiter Gelagt der Wefelst "Um übereitle Entschließen einzelner Amereaden zu verführern, ordne ich mit Wirfung vom 21. Juni 1933, 17 Uhr, alle gemeine Austrichtsfoerer für alle Kameraden bis aum 31. Juli 1933, an. Alle Kübereranden bis aum 31. Durch in Schem Beiten punkt auf ihrem Vosten und im Dienst."

Drei Berfügungen Cens.

Im Anjching an seinen am Mittwoch befanntagegebenen Aufruf an die deutsche Arbeiterschaft veröffentlicht der Köhrer der Dentichen Arbeitsfront, Dr. Lev, wie der Zeltungsdieniff meldet, drei Berfügungen, in denen es n. a. heibt:

Sturm auf USDUP.-Cotal.

In Arems wurden Aationalfozialisten auf offener Strake mikhandelt

In Arems an ber Donau ift es in der Radit sont der Antonaliosialiften Radit som Donacestag au großen Auhe:
Körungen gefommen, die von Wehrmäustern des Inndeskeres verübt wurden, denen sich auch frühere Angebörige des jogial demokratisch zur ernablita, mit den Echaphon des angeschosien hatten. Unter der Menge besand sich auch in Uniform der Radiot des Inndeskereses Zotit, der Kührer der Aremser Ortspruppe des vollftändig unter christlich especialistisch der Kandelen Wehrbundes der Etandesorganisiation der Wehrmänner.

Die Wenge verschäfte ein national-

iation der Wehrmänner.
Die Menge versuchte ein nationalfodialistisches Verkehrsloffal zu fürmen. Ein Gastbaus, dessen Ziel, zu nur den Verkehrsloffal zu fürmen. Ein Kastbaus, dessen Ziel, zu nur den Verkehrslein der Westersbauptmannschaft verhängt sein muß. Gemio nurde ein Ziel mach das Geschäft etnes verdarteten St. "Führers versich, Die gegen die Zeunomitranten eingeliche Gendarmerie erwies sich als zu sowach. Die Vernomitranten inne ingeliche Gendarmerie erwies sich als zu sowach. Die Vernomitranten inn überfielen Aationaliosätische in die Kastonaliosätische Siellen und die Vielen niedersche Geschaft ein und die Klammonganie der Gannston eingelich unrede, gelang es, die randalieren den Bestwartsungen.

Mandalsverbot für NSDUP?

Mittodisvertor ut 1992af

Die Jandelbert und der in in in fatte.
Die Landelbert gantsation der NSDAR. Defterreichs veröffentlicht einen Mufruf an die Nationalsofailiten Defterreichs, in dem es u. a. beißt: Die Regierung Dollfuß bat den letzten Berameilungsförtit getan und unfere Bewegung werboten, nachem fie alles verfuche, mit anderen Mittelm unseren Bormarich aufgubalten oder und ihren Blänen gestägtig au machen, die kläglich geschettert find.

gescheitert sind.
Die Artei ift verboten, jede Betötigung sir sie oder in ihrem Sinn unter Eriese eilest Ihr sie oder in ihrem Sinn unter Eriese eilest Ihr sie entsche doger gromes und öffentlich alle Hilber und Anntsmatter ver Arbeite der eine der die eine die eine ihren der verbeite der die eine die gerteich ihren der die eine der die die Artei-mitglieder ihren übrigen Berpflichtungen im Sinne der Vereinissaum,

Sinne der Bereinsfahung.
Die Bewegung aber lebt und war nie so Kart nie in biefer Stunde. Der Kanme, der nun beginnt, wird sid auf je ner Ehe ne dewegen, auf die die Regieren hat und wird sid je ner Ehe ne dewegen, auf die die Regieren hat und wird sid je er Formen und Wittel bedienen, die auf Erreichung des Fieles notwendig sind und geeignet erscheinen. Das Jief aber ift der Stung der Regierung Dolffuß und die Befreiung Delfurschift und bei Befreigen und vollsverräterlichen gesterriches aus den Känden des ehrverzeilenen und vollsverräterlichen Rüftingels, der aggenwärtig im Dienste der Heinfahl aussich.

Bilrinfaure bei der Wafcherin.

Mus Grund einer Anzeige unternaßm die Wiener Polizei in der Kohnung einer Bäsigerin namens Graudegager ein Dausluchung. In einem Rachtisischen wurde, in Papier gewiedelt, eine Viechbülle gefunden, in der sich angeblich 190 Gramm Bikkniäure gefunden haben sollen. Die krau, ihre Lochter, die Wohnungsnachbarin und ein Untermieter wurden sestgenommen.

Walther Darre ernennt

Balliget Datte etnennt.

Der Reichsbauernfißrer Walther
Darre erlößt eine Anordnung, in der est n. a. sieht: Um die Bereinbeltlichung in der Kübrung des landfändischen Selbswerwaltungsköperst in die Wege au letten, wird ein Reichsobmann für die bäuer-liche Selbswermlung eingeleit. Um Reichsobmann wird Wilhelm Meinberg ernannt. Dem Reichsobmann unterkehn vier Sauptableilungsleiter: derbert Wacke, Rräutle, Arnold Trumpf und Gerbert Dahler.

Berhafteter Oberpräfibent.

Der ehemalige Deeprafibent von Rieber-ichleffen, Lüdemann, murde verhaftet und in das Kongentrationslager bei Breslau ein-geliefert.

Die Braut von Saddon Sall.

Bon Emmn Binterielb:Marnom

Son Emmy Binterfeld-Warnow
Trubig und feit, von dichtem Eieu ummodhen, ragen die furzen, vierectigen Türme
der alten doddon dall in die Unit. Biedaachge Jinnen trönen ihr Mauermert. Der Mitelbau bat viele Kenstre mit blegefahten
Scheiben. 400 Jahre refidierte hier das solze
Geldfech der Bernons, verteidigte die Burg
genaften konnen konnen der Beite die Geldfech der Bernons, verteidigt die Burg
denen Keinde, legte die ischen Parts an
und war dertricher am ihrem dem in seinen Glanz
und. Laden, gepuhte Damen in Reifröden,
mit wehenden Loden, derren im John Gen Glanz
und. Laden, gepuhte Damen in Reifröden,
mit wehenden Loden, derren im Tamtfolct,
den Galanterledgen an der Seite, in seinledernen Strefeln, den Dreifpith in der Sand.
Mandolinenklänge ihnen, Kranenlagen
klingt auf, Deiner in Estarvlins und Heinen
Schäffeln vom Anchgebäude aum Schlös.
Man seiert die Berlobung der holdeltgen
Dorothb Sernon. Man seiert seit Zagen mit
Beingelanen und Keftessen.

Die junge krant sieht mide aus, blaß
und verträumt. Der ältere Mann ihr aur
Erite Jich für belorst an. Benn er sie nur
erst für sied hätte! Ginmal allein mit ihr
ein! Idr zeigen, das es ihm mich nur um
Soloß Daddon dall aeht. Wo sind ihre Gedanken ihr? wienen treten die beiden vor
den Altar in der Schloßtapeste, wo das
munderbare Wartenbild dängt, dem sie als
Model diente, als der deutsche Maler sier
weilte. Denet sie abes Grasen Kutland Sohn,
mit dem sie könd als kind gehielt haf?
An der Sinterwand des Saales hat mon
eine Bischn errichet, steine Spiele anseigt.
Ein Winnelänger iang das Od der ichönen
Doroths. Gin Duschladpsfeiter beiter alte dottische auf über Kludt aus Schloß Loch

Leven hier raftete, nachdem fie im fleinen Rahn auf dem Loch Leven See von dem tren ergebenen jungen Georg Douglas gerettet

wirde.
Dorothy, die Braut, horcht auf. Ihr Antlits belebt lich Ihre Mugen befammen licht und bilans, Filiadi? Rann ise nicht auch flieben, wor dieser Dochselt, durch die sie auf ewig an einen ungelieben Mann as-isselt wird? Den sie beirarten soll, weit er auch ein Berrunn, der nächste Arbeit der don dall mit seinen weiten Bestungen ist, weil die Berrund von daddon dall feinen männlichen Erben Saben, der Semilianungen ist,

meil die Bernons von Saadoon Sall feinen männlichen Erben haben.

Aber muß sie das Komilienopfer sein? Rein! Sie will es nicht! — Die Dartiellung ift zu Ende. Abr Berlober sieht! — Die Dartiellung ift zu Ende. Ihr Verlober sieht! — Die Dartiellung ift zu Ende. Ihr Verlober sieht in Sie Kerlober sieht in Genach zu Ende. Ihr Verlober, die Braut strahlt in Schönbeit und Ingend. Alls er sie aärtlich unarmt, hälf sie zum erken Wal seiner Liebfolung kande. Dann entwinder sie sich sieht sie, zu der Amme Warp siehen, heute auch im seitlichen Broafrod mit siehene Schürze, die Hanne Warp siehen, heute auch im seitlichen Broafrod mit siehene Schürze, die Hanne Warp siehen, heute auch im seitlichen Broafrod zu der Verläufen Richte der den Verläufen Broafstellen der Schülzen der Verläufen zu der Verläufen zu der Verläufen zu der Verläufen der Verläufen der Verläufen der Verläufen Ronolsich, das breit in den langen Gang auf ihrem Zimmer fällt: "Worgen nachmitteg lim tihr bin ich mit Verrben am Pförtchen der sinteren Naner. Rutland,"
Sie atmet aus, "Na, Liebker, ich sommet "Ber den Kondistaga ist da. Derröhn keft im

der hinteren Mauer. Rutland.
Sie atmet auf. In. Riebter, id sommet'
Der Sochgeitstus it da. Dorotho fieht im Brautfeld mit Art de Bedeit Art.
Präntigam wartet an der Angeles Aggete.
ale Göle find im Kriedenraum verlammet!
da öffnet die alte Mary das Klörtigen
an der Schöpkmauer, wirft der Prant einen
dumflen Mantel über und hilft der Allebenden in den Edichsmauer wirft der Prant einen
damflen Angeles der bestehe Gestelles der Kriedenden in den Edick fort kaulen die Pierde.
Bergebens wartet die Hochgeitsgefellischet,

wartet der entiquistie Versobie, der tobende Bater. Man incht, man fragt, die Angst fieigt auf, ob die Brant den Beg in den Schloseich gelucht, ob sie sich gelucht, ob sie sich gelucht, ob sie sich jonit ein Leid angetan bat.

ant, od die Braut den Wen in den Schlöbeteich gelmid, od sie Kroi mit ein Leid angetan hat.

Nodes reiten swei Wegendschelpelen dem Einde entgegen, Wegenge Intland und Dorothy Bernon. Sie reitet mit syn durch den weichen Sommendene, mit am nächten Morgen in Ceteckerssiere feine ihm recht mister dem General der Gemenklin zu werden.

Ein Jahr spiter — Deinweis und Schningen angetreute Gemaßin auerden. Meine Wische eine Schningen auch in der Weiter lassen der in der Angeleiche der Verlagen der Ver

ichnisten Baffen und Bappen, auch die Treppe, auf der einst die icon Doroton an ibrem Dochgeitstage entfloh, um in ihr Glud zu reiten.

& bramatifche Wert von Gberharb Ronig. Has dramatisse Wert von Gberhard König. Hüt des großen völltissen Nichters Erderkard König ind in der tommenden Spielgetir eine Reihe von Aufführungen vorgesehen. Das Stadtskeater Nach en bringt aum erstemmal Königs große dramatische Dischtung "Dietzich von Bern" zur vollständigen Aufführung. Weitern" zur vollständigen Aufführung. "Wiel an, d. ber Ed mied," eröffnet die neue Spielgeti des Stadtsheaters Ersurt.



ma ra de in hin voi sin hin vo



Darüber hat die Welt gelacht

Die luftigen Benfationen von vorgeftern. / Don hans helbig.

(17. Fortfebung.) (Rachor. verboten.) Mis Chaplin jung war ...

Bege woller Seine legen.
Dann findet Ebeine legen.
Dann findet Charlie wieder einen Jirfus, wird hier der Elown. Er träat damals einen Aglinder und bereits das mippende, niemals ruhige Stödigen, das sin ihn ihn bedeutend wurde. Der Achtschniährige verliebt sich in ein Mödel beim Jirfus. Sie beworzugt jedoch die Koufurrenz, den Athleten, einen Mann, der gern Blattwurft iht, von der Ebartle regelmäßt schiedt wird. Charlie dat ein vaar Vochen Lieben ach ind int entfaulch, daß man nach ioligen Schmerz noch genelen fann. Er wird tranfiger und dedurch fomischer. Er wird eine Erschasmunger

och ten Son ten tig ant tig an

die an

nipende, niemals ruhen Istelien Staften, oas für ihn is debeutend wurde. Der Rohtschnishrige erlicht sich in ein Mann, der genn Klutus. Sie bevorsugt jedoch die Konfurrenz, dem Klibeten, einem Mann, der genn Klutumriftik, von der Ebarlie regelmäßig schlieden Fieckrund ist entstünklich, dah man nach solchen mit. Ehrlich eine Nann, der genn Klutumriftik, von der Ebarlie regelmäßig schlieden Fieckrund ist entstünklich, dah man nach solchen mit. Erwird itzurich ist, von der Ebarlie nach ein nach solchen mit. Erwird itzurich ist, von der Ebarlie kann nach solchen mit. Erwird itzurich ist, von der Ebarlie von eine Kinnteren der in der nicht auf der der Kinnteren der in Kinnteren. Die Kartieben. Die äußere Kartiere fam dann siemlich zugen der Graften der in genere den amerikannte der in kannteren der an in trandocken der die der Kinnteren der Kinnteren der in kannteren der in kanntere

ualität!

Reuten Besen ins Gesicht. Er ist komich, und das ist aenus, um sehr viel Getd in verdienisch karriere Chertie Gbaplins. Inswischen ist den intereste Generick de geriode, die steintlick karriere Chertie Gbaplins. Inswischen ist der Kriea vorübergeganget, und den kilden int dageschempeltem Erlandissischen der Mitterwohn der Klauften der Allendissischen der Mitterwohn der Klauften der Mitterwohn der Mitterw

Als der Künftler vom Grabe Lillies in das hotel aurudkehrte, iprach er auch gu feinen Freunden mit keinem Bort darüber, weshalb er eigentlich nach London gekommen



Englischer Flottenbesuch in Danzis. Im Danziger Dafen, in dem anlästlich der Bildung des neuen Senats eine setztliche Plaggenparade flatifand, traf der englische Torpedobootgerstörer "Kempenselt" zum Beind ein. – Unser Bild geigt Schente und Schupo-Beamte, die dei einer Hosentundichte während der Flaggenparade die englischen Maxinegabe bearüben.

Es aibt noch 5 Millionen Stlaven! Beutezüge im 20. Jahrhundert. - 1000 Mart für eine Fran.

Männer, die fich aur Wehr seinen, ermordet, frauen und Kinder fortgeschleyn. Die eng-liche Regierung verfolgt dies Raubsides unnachsichtlich, und so in der Sudan an einer Justuchtstätte für abestinitiede Stlaven geworden, die wöllig erichboft und halb verbungert hier bisweiten anlangen, nachen sie die 198 Kilometer Kliffe bis nach Gedarch, dem ersten Vorposien der Sicherbeit, erreich baben. Viele Taufende der Klifchigen ierben, bewor sie den sichern Boden erreichen.

In der "heiligen Stadt".

war. Er gewöhnte fich das Sprechen mehr und mehr ab. Chaplin filmte nur noch ...

Ein guter Menich.

Reht fitt Charles Spancer Chaplin, der Mann, der aus der Coffe Soho fam, in leinem Pala it in Beverlip Sills. Eine arobe krædt ift um ibn herum, die Stadt Hollywood ichiebt wie eine lebendige Goldadet aus dem Boden. Bund er garten der Ratur und Technit entiteben.

und Technil entstehen.
Rebenan leben die Freunde Douglas
Fairbants und Mary Victord, glücklich wie
die Turtetkäuchen, es gibt, katiklich nachgerechnet, in Solkmood von 1885 Tagen im
Jahr nur 20 Tage Regey, Ehaplin hat viele Fretunde nund viel Klichm. Er ist ein guter Werlich und ein aroker Klinitler, hilft wielen weiter, und von Noolf Renjon dis au Joseft von Sternberg verdanken ihm mehr als 100 Filmikars leine Karriere. Er dat die Soggan ansgeliebert, er hat die Typen ge-machi, die beute noch den Klim bekerrichen. Aber tann man denn gut jein? — fragk Charlie.

(Fortfetung folgt.)

Das Ende der Welt — abgefagt.

Dus einde vet weit — ungerugs.

Der Untergang der Belt, der ichon io oft propsegeit worden ist, war wieder einmal sitt den 12. Juni angesagt worden, mußte aber allüstlicherweise — abgesagt werden. Der Beltuntergangs-Propset war ein Eng-länder Artsbur E. Bare, der an diesem Tage au einer Berfammlung in der Londoner Laeens dall eingeladen fatte. Er hatte vorber eine Schrift verösseltigt, in der er betonte, daß das Ewed der Belt nach befrangesommen sei, und erregte dann durch gabsreich Angeigen Mussen Mussen, in denne er versicherte, daß arose Ercignis werde püntslich um 12. Juni eintreten. Es hatte sich eine arößere Wenischenmenge versammelt, die freilig an dies Propsette nicht recht au alauben ichien. Immerhin war in manchen Kreisen eine Bennrüßigung eingetrelen.



da er weiß, daß sie qualitativ hervorragendes bietet.

Gerade weil Juno auf Wertgaben, Gutscheine und Stickereien verzichtet, wird sie überall gefordert,

denn stärker als solche Zugaben erweist sich Juno's wertvolle Mischung, ihre köstliche Frische und das volle Format.

Damit gewinnt Juno einen Jeden!





Ein Jerfinniger gündet den Wald an.

Ein Irtsinniger zündel den Wald an.

semberg. Am Wittwoch trieß sig sison
vom frühen Worsan an ein älkerer Wann
in der Rähe des Forkhaufes Oppin im
Balde berum. Um 8 Uhr adends fethe er
plöstlich mit Streichbalgern einen großen
Reitigbaufen in Brand, der feine 100 Weter
vom Forthause Oppin entfernt binter dem
Zagddäusden des Jagdbächers Bernick
detrett im Balde lag. Als die bellen Flammen heraussichlugen, ergriff der Vrandführer
ichnell die Flucht. Der Aufmerklamfeit des
Baldwärters hille und dem tatträtten Jupacken des zufällig in der Rähe wellenden
Schödtmeiters Pielennam ist es au danten,
daß der Brand sofort entdeckt und erfisch und
ber stücktende Täter festgenommen nurde.
Die Unterluchung ergad, daß es sich um einen
Griäbrigen Ungarn bandelt, der ausscheiden
deisterkant ist. Benn die Tat eine Viertefsinde und der den der der der
ein gefährliches Ausfelierer entstehen Kondwalde
ein gefährliches Ausfelierer entstehen Kondwalde
ein gefährliches Ausfelierer entstehen Kondwalde
ein gefährliches Ausfelierer entstehen könntel
das Fortihans hätten zum Opfer sallen
kann der gestanden den den den den
kann den den den den den den den den
kann der den den den den den den den
kann der den den den den den den
kann der den den den den den den
kann den den den den den den den
kann den den den den den
kann den den den den den
kann den den den
kann den den den den
kann den
k

5A.-Chrung der Freiheitstämpfer Kern und Fischer.

Kern und Fischer.

Bad kösen. Milästich der Wiederker des Todestages der beiden Preiheitsselden Kern und Fischer verankaltet die Reichsführung der nationalfogialistichen Schußsführung der nationalfogialistichen Schußschaffeln am 18. Juli auf Burg Saaled, der Rudelsburg und im Vad Kösen eine aroße Kundgebung und Gedenkfeter. Im Militelpunkt fieht die Ansprache des Reichsführers der Schungenler. Abordnungen der einzelnen Standarten werden an den Grädern der Geben Vorfämpfer für das nationale Deutschand Kränge niederlegen und ein Gerenkurm wird dort Ausfiellung nehmen. Jur Teilnahme an der Reier find delbakterfeburg, der Sturmbaun Gotha, Weimar, Velvass der an der Reier find des Merkeburg, der Sturmbaun Gotha, Weimar, Velvass provie mehrere Spielmanns und Multfässe.

Rampf mit einem Berbrecher.

Die erffen Frühlartoffeln.

Calbe a. d. Saale. Die erften Frühtartof-feln wurden hier auf dem Gnie Bartelshof geerntet. Sie wiesen eine vorzügliche Quali-tät auf und wurden mit 5,25 Mark pro Zent-ner gehandelt.

Ein halber Zentner Dynamit unter dünnem Rafen. Befährliche hinterlaffenichaft eines ausgewanderten Kommuniften.

Stollberg (Zadien). Anf die beiefliche Angeige eines vor furzem nach Amerika
ansgewanderten Rommunisten nahm ein
Rommando der NSDAB. ans einem Grundfitid im benachbarten Brünlos, wo der Mann
seine Bohnung gehabt hat, eine Durchluchung
vor. Unter einer bünnen Rasenschieder, werben ein solder Zestnere Dynamit,
18 Gasrohrstide, mit Dynamit gestült und
mit Jündchur wersehen, sowie eine Bombe
mit Lünder aefunden. mit Bunber gefunben.

Buchthaus für Gelbichrantfnader.

Ju dem sensationellen Sprung aus dem Flugzeug. Sorgialtige Borbereitung des Selbstmordes. / Graflicher Todesfturg.

Beimar. Bu bem furchtbaren Selbit-ord bes ftellvertretenden Arbeitsamtsmord des stellvertretenden Arbeitsamts-direktors Weltich, über den wir bereits be-richteten, werden noch folgende Einzelheiten bekannt:

befannt:

Segen 1/2 Uhr am Mittwochmittag belegte Weltsch auf dem bieligen Flugplatzeinen Aundling über der Stadt Weimax. Nichts deutete darauf bin, melche granisjen Abschierer bei diesem Anlah au verwirtlichen gedackt. Er war schon vorher auf dem Flugplatz geweien, hatte sich das Flugseing angeieben. Die Vermutung stent nahe, daß er sich über die rein technischen Möglichkeiten eines Selbsimordes aus dem Flugsein berand practicity unterricken wollte.

Reiner das Flugzeine auf dem Unglickstuge

etnes Selbitmordes aus dem Fluggeug beraus practifol unterrichten wollte.

Bevor das Fluggeug au dem Unglücksflug flartete, mutde W. vorschriftensisis an den Gurten festgeschauft. Es it jedoch bekannt, daß gerade aus Gründen der Sicherheit der Fluggsfür diese Vefeitigung do beidagisch ein muß, daß ein Kalle der Geloft auch dem Kalle der Geloft auch dem Kalle der Geloft auch den Kalle der Geloft und der Laim. Der Fluggeus judgete felde kannt der Fluggeus des Kalles der Geloft auch der Fluggeugstelle der Fluggeus der Kalles der Geloft auch der Fluggeus der Kalles der Geloft auch der Fluggeus der Kalles der Geloft der Kalles der Geloft der Kalles der Kall

au behalten und ficher auf bem Blugplat auf

Ein Mörder begnadigt.

Salzwedel. Der prensiside Ministerpräsident Göring bat die aegen den Tichstermeister und Grundbessisser deren Große aus Bannebed, Kreis Salzwedel, verbänate Todesstrafe im Gnadenwege in lebenstänglicke Ruchthaus ungewandelt. Große war am 26. Ottober 1982 vom Schwurgericht Sendal wegen Mordes zum Tode verurteilt worden.

Kalidmünzer.

Fleißige Urbeit des Bargtlubs.

Fleißige Arbeit des Harzllubs.

Stolberg im Sars. Mit Silfe des Kreiwilligen Arbeitsdienites bat der biefige
darzlubs-Aweignerein an 1800 Arbeitsdagen
sablreiche und ausgedehnte Arbeiten durch
aefübrt. Auerst mit men Mann, dann mit
10 und 20 Mann, die in mehreren Kolonnen
gearbeitet faben. Der Beg von der Tägemible nach dem Jagdichleh Eichenfreit wurde
aungbar gemöcht. Dodurch it dem Annderer von Rordhaufen nach Stolberg die Möglichtet der den Arbeitscher einen der herrlichfen
Baldwege au benuben. Um Großen und
kleinen Simmelsfileg, der die Berbindung
Reuhadt—Dohnkein—Stolberg berhellt, find
Ansbesterungen erfoldt. Walferadsige vertieft, Steine und Geröll beietitat. Beiter
wurde der breite Kortweg im Lutherburdenwurde der breite Kortweg im Lutherburdenwald dis aum Eingang ins Ludelal ganabar
gemächt. Auch am Kutwag nach Preitentien
der höhe des Entighsforgs. Die Kolonnen
mutden eingelest am Frühe der Johenhößbe.
Bon den "Sieben Begen" ab wurden ale
kert Auffriege in Drinung gebracht, auch der
Kahrmen, is das er wieder benutzt werden
fann, "Kedond auch den Einfelsung der
Kahrmen, is das er wieder henutzt werden
fann, "Kedond auch den Einfelsung der
Kahrmen, is das er wieder henutzt werden
fann, "Kedond auch den Einfelsung der
Kreiniligen Hreitsdienis hat der Ausgelichen
fann hat der neuberfeitaten Bara-Rlub
wiele Mitte und Koten. Um der Aufbenund der neuberfeitaten Derrasie die
Bönste erneuert. Dem biefigen darkflub
find 190 Rismeter Banderwege erster Ordnung auf der neuberfeitaten Errasie alle
Bünfe erneuert. Dem biefigen darkflub
find 190 Rismeter Banderwege erster Ordnung auf der Menheitster Errasie alle
Thilitingen auf der Korhlitmoste

Thüringen auf der Berbitmeffe.

Beimar. In einer großen Wirtschafts-und Presiedesprechung mit Bertretern der Zeipziger Wesse wurden die Ausfichten für die beworftesjende Herbritie als gün-tig, besonders für das Inlandsgeschäft, befit g, befonders für das Inlandsgeschäft, bezeichnet. Minifterprässent Martscher erflärte, die Thüringische Regierung werde
alles für dem Export Notwendige unternehmen, sei allerdings nicht in der Lage, Etaatsmittel in größerem Umfange aur Berfligung au stellen. Er bat darum, daß der Thüringischen Neglerung im Berwaltungkrat des Wessents ein Sitz eingeräumt werde.

LEIDENSCHAFTEN IMMOOR

VON LUISE WESTKIRCH

(12. Sortietung.) (Rachoruck nerfinten.)

Wan hatte ihm bei der Zeier im Dittlemeierhof nicht die Beachtung aeschent, die feine Prohletenwirde bearlyruchte, Und da er satt geworden war an Schiefen, Kasse und Ruchen, hatte er den Stand von seinen Kilken weggeschichtlich, und war aus den Reihen der Unbeligen entwichen. Seinem mit frengem Alick schaue er die abtrännige Richte au.

"Guten Abend, Onfel Melchior", fagte Sannah verlegen. "Ich dacht, du marft beim Richtseit."

Sindtielt." Die Gesellschaft der Sünder ift sein Ausentidalt für einen Geselligten des Hern. Auch dich iebe ich einsam vor mir. Es wäre Bonne für mich, wenn ich annehmen dürfte, du habelt die Einfamteit gesucht, dich au demititigen vor Gott und deine Sünden au bereuen."

derminnen vor vom eine Sinde hab ich denn beangen?" fragte Hannas.

"Bas für eine Sinde hab ich denn beangen?" fragte Hannas.

"Tochter Belias, deine Frage an sich ist
Sinde. Benn Sinder sind wir alle. Die es
nicht zu wissen vorzeben, sind die lestimmsien. Aber ließe, der Zag ist nicht ferne, der
dir die Strafe bringt für deinen Hodmut,
deine Undantbarfeit. Er wird dich geruntersichtagen von einer Böhe, die dir nicht geblidt, an der din emporgellestert his, wie
der Dieb ein Kach inder eine Maner sielert.
Mit Schande mird die Eingedrungene hinaussgewiesen werden. Denn so ipricht der
Derr, dein Gott: Ich wild die Demüttigen er-

höhen, und die Sochmittigen will ich nieder-werfen in den Staub." "Ich verften das nich", antwortete Sannab und ichaute febnflichtig gurud nach ihrem Daus.

und indatte fednitudig gurud nach ihrem daus. Du verstehft mich nicht?" wiederholte Melchior, in dessen Derzen sich die einstige Liebe au der blidbenden Richte in brennenden den das berwandelt batte, wie au große Elbstateit in gärende Sänte umschlagt. Du verliebs mich nicht? – Ih dein einm virflich in verschossen, das du nicht sieht, was vor deinen Angen liede? Bon der Liebe zu deinem Gott bis din abgewichen, und bast als Bögen einen Mann in dein der geeichlossen. Wer auf Bohen ist fein Bertaß. Bertolendeten Sinnes hat dein Rann olch an feine Seite gerlien, und du wähnst ihn au halten, wie der Knache möhnt den Schmetterling au halten, wie der Angen und Einne von dir gewandt, und wie dagen und Einne von dir gewandt, und wie dagen und Einne von dir Beget irren.

Welt irren."
Angivoll hatte Sannab fich bemüht, den Sinn aus der bilderreichen Rede zu fchälen, und plühlich aug ihr Derz fich in danger Abnung aufammen.
"Bas fagit? — Was fagit de? — Mein Nach für immer durch den Gwur, den wir uns por Gortes Alfra gelworen haben? Bie fönnt er mich denn verfichen?"
"Er wird est auf, verficherte Melchior, der mit Frende die Birtung seiner Welchior, der mit Frende die Birtung seiner Welchior,

der 1932 dom Code verurteilt werden wegen Wordes zum Tode verurteilt worden.

beobacktete. "Sehr bald wird er es tun. Siehe, sie meilt ichon in deinem Hause, die deine Stelle einnehmen soll."
"Du meins" — wenn ich dot bin", sammelte danuah, "Du irrik. Dein Gatte wird nicht warten, bis der Gert die dan sich in sien Reich ruft. Lebend wird er dich von sich siehen, — nicht in die Selfgeteil des Simmels, sondern in die Bölte dieser verworsenen Welt. Deine Gem wird er aerismeiden, wie du ein Linmentuch aerismeidelt."
"Mein Geb aerismeiden, wie der die sich ich warmen, ich weiß nich, warum, ich weiß nich, was ich dir zu leich getan hab, dere du halt einen Hahr aus der zu halt einen Hahr aus der zu halt einen Hahr aus der zu halt einen Bah auf mich, nu sindt ein Frend dans dir nich. Ree, neel Es is nich wahr! Delae wird unser Es ein die aersteichen wolft. — Ich glaub dir nich. Ree, neel Es is nich wahr! Delae wird unser Es ein de serfneichen wolft. — Ich glaub dir nich. Ree, neel Es is nich wahr! Delae wird unser Es ein de serfneichen wolft. — Ich glaub dir nich Reen Welchier Belaufung.

Eine Winnte lang kand dannah betäubt, als dab der Bilt vor ihr eingelchgen. Dann lief sie wantend, flolvernd zum dans, atemios, als misse er Bilt vor ihr eingelchen vor dem Grauenvollen, das der prophetische Obeim sir einzielges, furzes Jahr! — san sie eine Bahen vor derestliege ihr verraten batte? — In bitterem Schmerz sindle fie vor En Verbellamme, der se bern dan gim nicht er sie der Meine Wennte wohr einer Sachen aus unsoll, date. Ein dere Passe einer Rase, nun rang er, frei am werden von sieher Vor der den die die date Ee in dere Rein den der er sie den na aus unsollit, das sie einer Rase, nun rang er, frei am werden von sieher.

aufgetan. Beite, leife war Kort Vaule eingetreten.
Das Richtst nahm noch lange kein Ende. denn auch der nächte Tag war ein Kelertaa. Die Düllmeierichen Vierfälfer begannen sich zu deren, und die Körle wurden heiß. Kusd den dieden Medelen lat kunwier Gelassenheit brach die Anten in die Angelein und die Gelassenheit der Andere die Gelassenheit der Angelein der Gelassen die gebrainten Mänener, die da um die langen Tiche beilammen lassen, atigden wie die Gere in ihren dichten meinen, – jeht sprang die Eigenart jedes einzelnen berwort. Balle hatte wenig aetrunken. Er beobachtete mit werbischen Mrimm den Erbisch des Paddenhofes nich die Hangel darüber. And brauten die danktochter der Düllmeier. Rot brauten die Bongen der fungen Bitwe, vertofende allimmten die dunklen Augentigelte Borte, die trunken machen mochten wie der Trank im Krun, Der jung Redderfopp satte wieder und wieder den seinet is



halle darf folz fein:

es hat 2000 Einwohner mehr, als Polizei und Standesamt glauben wollten.

Das erfte Ergebnis der Bolfsgahlung für den Stadtfreis Salle liegt bereits vor. Halle bat danach eiwa 2000 Ein wohner mehr, als die "Fortschreibung" für den gleichen Zeitpunft ergibt, nämlig rund 204000 Einwohner. Die Fortschreibung beruht auf dem Abgleich der polizeilichen bzw. standesamt Abgleich der poligeilichen baw. ftandesamt-lichen Meldungen über Bugug und Fortgug, urten und Sterbefälle; die Bolfsgählung erfaßt bagegen bie gefamte ortsanwejende Bevölferung, alfo 3. B. auch die Sotelgafte, Rlinifinfaffen u. a.

3mei Treffen auf dem Betersberg Commerfeft des Baterlandifchen Frauen.

h= itt en e= de

Im Garten ober bei ungünftigem Wetter im Saal des Gafthofs Webbe findet das alliöbfliche geters berger Mifji on afet, am fommenden Sonntag nachmittag fatt. Die biblifche Aniprach däll Pfarrer Klapproth, Gutenberg, Aus der Wiffionsarbeit berichtet der ebemalige offindische Wiffionar Baftor Beckmann, Rieda.

*

"Ich schlage dich tot!"

"Id schliege dich lot!"

Tolle Saene vor den Schranten des Gerichis.
Auf dem hollischen Jivilgericht spielte sich eiche einem vermittag 11.45 Uhr ein aufregender Vorlauf d. Sin gewiere B. fla et e g. g. en feine ehe ma lige Braut und wurde im Verlauf der Berbandlung, in der er übrigens mit seiner Alage abgewiesen wurde, plöstlich deratt aufgeregt, des er einer in die een eichen en Stud bet erzeiff und mit den Borten "Ich schliegen der die der eine eichen eine Stud betragte unterstellt und der Stelle tot!" auf die Bestagte lossfürzie. Einer entschliegenen Jivilgerion und einem binay-tommenden Judisperion und einem binay-tommenden Judispurchen und Verfellen den Wann überwinden mutte, gelang es im letten Augendisch die Aufsführung des schrecklichen Borkadens zu verhindern. B. nurde logleich in eine Trduurgsätzase von 24 Stunden Haft genommen und von dem Wachtmehrer abgeführt.

Abschiedsstunde im Kinderheim.

Frau Bräfident Kraat zum lettenmal im Kreise ihrer fleinen Schützlinge.

Die feit 86 Jahren bestehende "Anstalt | bes Frauenvereins gur Armens und Kraus fenpflege" feierte Rittwochmorgen den Ab-ichied der Fran Braffdent A taag, ihres langjährigen Borftandsmitgliedes.

alagiatrien vorjandsmitgieres.
Niemand betritt dieses Kinderheim, ohne vorher den Spruch gelesen au haben: "Ber ein Kind aufnimmt in Meinem Ramen, der nimmt Wich auf". Mittwock als hatte die Anftalt ihren beionderen Taa. Etwa fünfzig



blankgewaichene, sonntägliche Kindlein watteten, um die Schwestern und Selferinnen aesigart, voll fremdiger Ungebuld auf "Onkel" und "Zonte Kraab". Der gange, liebewald geregelte Tageslauf — bergältig nach erzieherischen und hygienischen Grundlügen ausgebaut — war für diesen großen Tageinmal ungestoßen worden. Die Kinder waren mit ihren sleinen Bergen gang bei dem ischien Programm, mit den sie die "Tante Kraab" überraichen wollten, und ein selfisches erwartungswolles Gelumme erfülle den geräumigen Saal.
"Grüß die Gott!, Grüß dich Gott!",

iefitiches erwartungsvolles Gelumme erfülle den geräumigen Saal.
"Grüß dich Gottl., Grüß dich Gottl.", werde jeder Eintretende im Ehor begrüßt. Als endste Gint Saal Gaah einfrat, Ander Gint Saal Gaah einfrat, Ander Gint Gaard ein der Gerteile Gaard ein der Gerteile Gaard ein der Gerteile Gaard ein der Gerteile Gaard in auch fie mit keinen unführeren Kimmehen, Lode den herren", was unlagdar rührend wirtle.

Poddem, sie dann sibre siedenen Gesteile Gaardeilunt in Wort und Spiel die geliebte anfactiont in Wort und Spiel die geliebte anfactiont in Wort und Spiel die geliebte anfactiont in Gerteile Garden die Ander Gesteile Garden die Konton die Entschäufen Spiel der Ander Gesteile der Gesteile das die Freier in die Herreit die Gerteilen der Spiele der Gesteilenden au, wie ischwer es ihr wurde, von dieser Anfalt Mosdied an nehmen, die aum großen Teil für Berf ilt. Sie batte mehr getan, als die Kürlorge für diese Kinder ibernommen, sie dater es der Spried verlangte.

Ihren lieben Mössiedsborren merke man gib einem Albernommen, sie dater die Kinder ibernommen, sie dater deie Kinder einer und die Perpend verlangte.

aufgenommen in ihrem Hergen, wie es der Spruch werlangte.
Ihren lieben Abschiedenden mertte mon die Bewegung an. Sie dantte dem Deerpfarrer, den Borstandsdamen des Bereins und den Schweitern der Afficialt, und god an die Kinder einen lühen Gruß und Dank, weil sie ihr soviel Kreude bereitet hätten. Jit dies auch anders möglich, dieser gütigen Fraugenmüßer, die alles für ihre Pflege und Erziebung tat, und damit eine wichtige Borarbeitet leisten an der fommenden Generation. Rie werden diese Kinder — die meist aus Arbeitetserfeilen stammen — päter verzessen, wie sonnig und warm ihre Kindheit war. Das wird sie auswirfen für ir ganges Leben, jo wie es sich an ihren Estern auswirter, won denen viele als Kinder in dem einellen hein waren. Deute noch fommen sie voll Danfbarteit und holen sich Ant der Schwenzen.

Die Kinder, die - ichulpflichtig geworden diefes Beim verlaffen, beffen Ginrichtung

so wohl , durchdacht ift, von der größen, midernen Leigeballe, den geräumigen, fröstlich bemalten Jimmern, den Sandplätzen im Freien bis zu den Ertenungszeichen auf den einzelnen Jahnbürten die Kinder also merden höter, geinnd an Leib und Seele, im nachriten Sinne dem Leben gewachsen lein und in ihnen wird, wie ischon in ihren und, wie ischon in ihren Und auch in ihnen wird, wie ischon in ihren Eltern und in und, große Dankbarkeit für diese Frau auflieigen, die in der Stille diese Arbeit der Lebe mit ihrem großen, militerlichen Gerzen leistete.

Bir wünichen ihr, daß das Bort, des Oberpfarrers Thebe in Erfüllung geben möchte, daß fie, die trog vieler Krantfeit fo treu ihre Pflicht getan hat, in ihrer neuem heimat Potsdam ein Sanssouci finden möchte.

20 neue Aleinfiedlungen in Dolau.

In Dolau haben fich Erwerbsloje gus In Dolau haben ich Erwerbslofe gisammengelesoffen jum Bau von Kleinsbuiern. Der Plan umfaßt 20 jolder Stefen. Die Finanzierung erfolgt aus Reichsmitteln für diese Zwecke. Die Siedlung wird durchgesührt von Architett That ein Obsau.

Neues vom haus- und Grundbefikerverein.

Endlich unmittelbare Stragenverbindung jum Suden der Stadt?

Ueber die lette Borftande: und Musichnifigung der Arbeitsgemeinichaft Saus- und Grundbefigervereine Salle Salle:Rord wird uns folgendes mitgeteilt:

Palle-Nord wird uns folgendes mitgefeillt Es erfolgte die einfimmige Riederwaft des Stadtrats Bilhelm fifder aum J. Vorfigenden. Stadtverordneter Kachemar dan fen wurde aum 1. ftellvertretenden Vorfigenden und Kaufmann Benner Jord an jum 2. ftellvertretenden Bor-figenden gewählt. Einen breiten Raum be-antpruchte dann die

Aussprache über die Schornsteinsegerlöhne:

Aussprace wer die Schormkeiniegeriogne: Es wurde über die teilmeise mehr als doppelte Höhe der Kehrlöhne gegenüber dem Jahre 1914 geflagt. Als im Februar 1932 eine Isprogentige Ermäßigung vorgeschrieben wurde, wäre seitens der Schornkeinieger eine noch ich ärkere Verech un ng als vorher vorgenommen und damit die Ermäßigung wieder vertgemacht worden, wobei au beachten sei, daß auch die Umfahistener auf dem Dansbester umgelegt und ihm berechnet merde. Da ferner wahrscheinich die Rehrbagirte verm ehr indere inlen, dürfte eine abermalige schärter Verechnung weitere Erhöhungen bringen.

weitere Erhöhungen bringen.
Es wurde beschlossen, mit allem Rachdruck dahin zu wirfen, daß hier ein gründ-licher Wandel geschaften wird. Es handelt sich bei dem Schornsteinsgerzeuerbe befanntlich um eine öffentlich privisegiert Institution (wie bei Apotheten ulw.) und der Hausbegist ist der Weinung, daß auch zuschlichen fich der alleenieum wirtschaftlichen Lage anzundssen, haben.

Der Buntt Arbeitsbeichaffung

war ebenfalls Gegenstand einer lebhaften Diskussion. Die Inangriffnahme einer großen Jahl von Intandiekungsarbeiten wird noch dadurch aufgestalten, deß der 20 prozentige Reichszuschuß bis-

ber ausblieb. Benngleich damit au rechnen ift, daß in abseiharer Zeit diese Beträge überwiesen werden, io hindert doch das gegenwärtige Fessen der Welder die doch verweibige infortige Inangriffinding der Welder Tortigle Involventige Trotter Tortiglag. gemacht, bei den zufähndigen Tellen daßin vortiellig aln werden, daß von der Bestörde nach Anmeldung der betreffenden Intandietungsärbeit und deren Prüfung durch den auftändigen Beamten eine Einverft and uisertstärung urt Aussissung der Arbeit erfellt wird; die Erstärung wäre mit einem Ausgag werseben, dabin lautend.

Die Frage des Ausbaues der Bofifrage

Die Frage Des Ausbaues Der Dolittabe fiellt ein weiteres Kapitel der Arbeitsbeschaftlung dar. Rach den neuelten Mittelungen find die Frand eisten Eitstungen sind die Frand eisten Eitstungen sind die Frand eisten Eitstungen ist die Frank eine Eitstungen ist die Frank eine Eitstungen ist die Frank eine Eitstungen ist die eine Gestellten der Mussinhrung der Atebiere Michtaget, wenn mit der Aussinhrung der Atebiere nicht langer azögert würde, damit durch das neue Brojett an die ind einmal die direct eine Frank die eine Frank e

Theaterangestellte und Cohnarbeiter

für die ausgefallene Spielzeit entichabigt.

pur die ausgepalene Spielger einighöbgt.
Mit Mildfüh draunt, daß eine gang Angaß der Witglieder des Soloperionals des Etadtibeaters mit Mölani der Spielgeit daßle verlassen bei der der der die der die die der fikdichten Eirperichaften, eine vier-nößentliche Aachpielzeit zugunisen des Zhactepreivonles eingulegen, nich verwirf-licht werden. Statt dessen follen nun nur nach lecks Volksverfellungen und nieun Gor-kellungen für Erwerdslofe veranstatter itellungen werben.

Um ben Intereffen der Theaterangestellten nach Möglichkeit gerecht ju werden, hat der Wagistrat die Anszahlung der den Theaters angestellten auf Grund ber Breußifden Spar-verordnung feit dem 1. Juli 1982 einbe-haltenen Gagenanteile im Betrage von 10 800 MM. nunmehr genehmigt. Weiter hat er ben im Lohnverhältnie ftehenden Arbeits nehmern des Stadttheaters als Unterftützung für die fpielfreie Zeit vom 16. Juni bis jum September 1933 einen Betrag von 6000 Reichsmart bewilligt. Beide Ausgaben follen beim Sonds gur Berfügung ber ftabtifden Abrperichaften verrechnet werben.

Abryerichaften verrechnet werden.

Der Aussichus der Stadtverordnetenversammlung dur Verfügung über den Dispositionssonds hat dem Wagistratsbeschuse ieine Zu jr im mung ageden. Damit iff der urspringliche Gemeindebeschus vom 2. Juni 1933, demaglodge ein ftädricher Zuschliche Evickzeit gewährt werden sollte, als au fac ho de en nageschen. Durch die Bewilligung der erwähnten 6000 AVI. iff und dem Veichtliche Evickzeit gewährt werden sollte, als au fac ho de en nageschen. Durch die Bewilligung der erwährten 6000 AVI. iff und dem Beichlus der Stadtbearordnetenverleichgen der verwähren 6000 AVI. iff und der Weichtliche Aufliche Stadtbeare während der springen der Erabtbearen während der spriedigenden Umfang der Arbeitnehmer befriedigenden Umfang Kechnung getragen worden.

barant

für absolute Echtheit und Reinheit unserer vollkommen auf alle Motortypen und alle Jahreszeiten abgestimmten SHELL AUTOOEL-Sorten bietet die Verplombung unserer Kanister und SHELL AUTOOEL-

Kabinetts, der modernen, profit aufgestellten gelb-roten Oelpumpen. SHELL AUTOOELE werden in deutschen Fabriken hergestellt und auch in beträchtlichen Mengen von uns in außerdeutsche Länder exportiert, eine Tatsache, die die deutsche Handelsbilanz günstig beeinflußt.

SHELL AUTODE immer unter Plomben: schutz!





Protest gegen Genf.

bgebung ber R&BD, gui bem Ballmartt. Annogebung der NSPO. auf dem Sallmarkt. Die Leitung der NSPO. donle hötte am Donnerstag abend zu einer großen öffentlichen Protefik un die dung gegen die unerhörte Beleibigung der deutlichen Arbeiterdegaation im Gen freiberufen. Troß firömenden Regens tand fic eine nach vielen Taufenden abslende Benge von Arbeitern und Angeliellten aller Berufszweige auf dem Dallmarkt ein, wo. umgeben von einem gewaltigen Fahrenvold, Gaubetriebszellenleiter B ach man nauf die Bedeutung diese Wassenprofess binwies!

Massenbergeise binwies!

Der Marxi & mus, fo sibrte er unter anderen aus, der Jahrschnie bindurch in Deutschlade der Bahrschnie bindurch in Deutschlade der Bahrschnie bindurch in Deutschlade der Bahrschnie und Kleife abgewirtschaftet habe, vo m Auslande aus die Interessen und ben Lidssendem Arbeitertums weiterdin au verraten. Adolf Ditter, der ein deutscher Arbeiter im beiene sinne des Bortes set, und der alle deutschen Arbeitertums weiterdin au verraten. Adolf Ditter, der ein deutscher Arbeiter im beiene Sinne des Bortes set, und der alle deutschen Arbeitertung der Bortes set, und der alle deutschen Arbeiter des sons der State deutsche Arbeiter des States des Bertschlassen und der Arbeiter des fehre des seines des Bertschlassen der deutschlassen der einer deutschlassen der deutschlassen deutschlassen der deutschlassen deutschlassen der deutschlassen deutschlassen der deutschlassen der deutschlassen der deutschlassen

Indiene wijen.
In einem furzen Schlußwort wandte fich Kreisseiter Dobm goergen entistieben gegen jeglichen wieder die nationale Mewolution von seiten der Reaftion gerichteten Vermäßerungsverlich, um nach Verseinug einer Proteifentischiekung ein dreisokse Seil auf den Alreiterfangleier ditter ansahvöringen. Die mit dem Kiederländlichen Dantgebet eröffnete kundgebung stang mit dem gemeinsam gesungenen Horst-Keisl-Leich aus.

Er wollte "wirflich" heiraten.

aber nun will fie nicht mehr.

aber nun will sie nicht mehr.

Gin viel fach vorbestrafter Mann, der dandelvertreter dans 28. ans dalle, wurde vor eima 3 Wochen vom Schöffengericht dalle an I Jahr 8 Monaten Gefängnis verturelit, weil er einer jungen Dame aus Werfeburg die Herte versprochen und ihr 1200 Mart abgeschwindelt hatte. Zeht kand er schon nieder wegen einer ähnlichen Sache vor schollt das der ich nieder wegen einer ähnlichen Sache vor schollt das der ich einem Gericht. Im Warz 1982 datte er in einem aus Merfeburg ternengelernt, der er vorschwindelte, er brauche zur Erföhnig einer Mattion einem großen Gelöbetrag. Editektich versprach er auf bier nieder die zeiten und ergalmerte 400 Wart. Bor Gericht wer einer Kanton einer alle der Protest der zu ungen Dame mitstlich deirsten wollen. Diese Erstärung löste aber den en er gilchen Protest der jungen Dame mitstlich deir Ander werden von einer anderen Braut loskaufen wollte um beitraten und fonnen, sachte man ihn moch einigermaßen milde an. Das Urteil lautet auf 2½ Jahre Gesängnis.

Kellerbrund roich abgelöscht. In der Bonnerdtag-nacht gegen 28,10 Uhr mutde die Feuerwehr nach dem Grundbild Eg mi eb dr a fe 18 gerlen, wo in einem Keller kofd in Brand geralen wort. Die Behr fonnte nach einholfbilindiger Tailgeit ichen vieder abrilden. Der enistandene Sachichaden ist gering.

C. T. am Riebechstat, Annh Ondra, die untopier-bare Meisterln bes humors, entsesselle der gestra-gen Premiere these neuesten Zonstims "Die Zochter bes Regiments" Beisallstürme mit flatssien Aus-maßen. Der Andrag mit sehr gesch

C. T. Große Mrichftraße. Mit ftarflem Erfolg ftartele gestern ber große Werspionagetonstim, Salon Dora Green" mit ber großen Befetung: Mady Christians, Paul hartmann, Alfred Abel u. b. m.

Sentingen, Baut gartmann, Altred Abel n. b. m.
6. A. Admaburg, Seite zum effen Nale den ent-zädenbe Tonfilmopereite "Das Nädel aus habanna" mit dem groben Tenor Lavrence Tibbett. Dazu Dufter Ketoln in den tuffigen betischpradigen Zon-film "Ber andern feine Liebe gönnit". Nechtzeitig Albe schern.

Dr. May - Halles neuer Bürgermeister

Stadtbaurat Beilmann und Stadtrat Siller in den Auheftand verfeht.

Rach Ablanf seiner Bahlperiode als Stadtfammerer wurde Dr. May in einer außerordentlichen Ragistratssfizung am Donnerstag, dem 22. Juni 1983, in sein eines Amt als Bürgermeister eingeführt. Die Kämmereigelchäfte verbleiben weiterhin bei ihm; die Etelle des Kämmerers wird nicht mehr beseint werden.

mehr vereit werden.
Im Zuge der Berwaltungsvereinsachung hat der Magistrat nach Rasgade seines früheren Beschlusses, der die Zustimmung der Stadtverordneten in der Sigung vom al. Mai gefunden hat, beschlossen, die Schung zustielbauverwaltung mit sofortiger Birkung ausammengalegen und Stadtsaurat krassen. und Tiefbauverwaltung mit sofortiger Birtung ausammengaulegen nnd Stadtbaurat Professor Dr. 23mg, Geilmann in den Rubestand zu verletzen. Die Washnahme arfindet sich auf § 6 des Gelestes zur Weberzberfellung des Bernsbeamtentuns vom 7. April, wonach aur Vereinstadtung der Berrwaltung Beamte in den Rubestand versetz werden tonnen, auch wenn fie noch nicht bienftunfabig find. Auf Grund ber gleichen

Beltimmung hat der Magiftrat weiterhin be-ichloffen, die Zahl der juriftischen Magiftrate-mitglieder um eine an verringern und dem-aufolge Stadtrat Dr. Giller in den Rubeftand an verfegen.

Der Magiftrat wird die nach ben geleg-licen Borfdriften erforderlichen Antrage auf Grund ber oben mitgeteilten Beidluffe an die Anffichtsbeborde ftellen. Die Führung ber Beidafte ber Tiefbaupermaltung bat Stadtbanrot 3 oft übernommen, Das Dezer-nat bes Stadtrate Dr. hiller wird vorläufig Stadtrat Dr. Drnanber mitvermalten.

Ceichtes Steigen der Cebenshaltungsfoffen

Die Roften der Lebenshaltung find in der Die Kolten der Levensvaltung und in der letten Woche durch das Steigen der Preisse für alte Kartoffeln und das beginnende Aussallen der billigen Dauer-gemüße gestegen. Tog des gleichzeitigen Rüchanges des Breifes für Schweinesseich hat daber der Gesamtindex von 1.124 auf 1,149 ein wenig angegogen.

Sommertonzert der Stahlhelm-Bundestavelle Salles Frontfoldaten zu Gaft bei ihrem Kameraden Seifert und den Seinen.

In hellen Scharen hatten fich am Donners-In hellen Scharen hatten sich am Donnerstag abend die Kameraden vom Stadtgau Halle es Stadtsleum mit thren Angelörigen, ober auch gabreiche Freunde des Annebes der Frontfoldaten in der "Saafschöpbrauerei" eingefunden, wo die Stadt ih ein "Vaafschöpbrauerei" eingefunden, wo die Stadt ih ein "Vanfohrtadtionelles Som merkonzert veranstaltet. Kreitig meinte es der Wettergord diedelt, und is muste denn alles im großen Sareilig meinte es der Wettergord diedelt, und is muste denn alles im großen Sareilig neinte es der kauft die erfchienenen Menschenungsen refilos aufsehmen konnte. Schneidig, wie immer, spielken die Getreuen des Königlich-Vaurischen Müsselfen und vieder Warischen der Kinden die einf den Gebgrauen in Best und Die auf ihren Siegesmarsch voranzog, die sich den Gebgrauen in Best und die den der Wetzel kritten, von 1818 und 1815 und wieder 1870 und 1871 ertlangen. "Altheutische Geeresmusse" in die beleer

Mitheutische Deeresmuste"— in dieser Arogenmummer jand sich so dere Programmummer jand sich gange Geschiebe der deutschen Ritiskrundt wieder. Landseinechtstrummen pummer in die gene Einkauf und die gangen der die Faula, und es schmetteren die Faularen der siegeschen Aufriliche Prandenburgtischen Reitergeschen Murfliche Beränden. Deutsche mit eine Geschieden Reitergeschwader bei Fehrbellin. Deutsche Riegen Magen ihre deutschen Rieder unter dem Prinzen Eugen, dem oblen Rieder und zie flangen auf, und sie angen und jubelten vom König und seinen Generalen, dem Zeiflangen auf, und zieten Witt Trommelflang und Pietenschieften, mit Kaufenscha und harter den Prinzer der Verläufen und Verläufen, der Verläufen und Verläufen, den Verläufen den Verläufen den Verläufen. Des Verläufen und Verläufen. Der Verläufen und Verläufen und Verläufen und Verläufen und Verläufen und Verläufen und Verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und Verläufen und verläufen und verschaften und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen und verläufen. Der Verläufen und verläufen und verläufen und ver

uieder bis in die Tage des Welitrieges.

Und als nach dem ichmahvollen Baffentillfand 1918, den die Rovemberrevolution
verichtlichen 1918, den die Rechaffen
Torio reduziert wurde, blieben dennuch
deutlich deverenmärsche lebendigt in wie der
Geit der Männer, die ihnen nachmarschiert
waren in Zaulenden von bluttigen Schlachen. Bo
Frontioldaten sich aufammensanden, da
ertlangen sie wieder, der Torganer Marish,
der "Hohentriedberger" und all die anderen.
Die er sie Ravelle aber, die in dalle dem
Stabsbelm in der Dessentlichsteit vorangumarschieren wagte in jener Zeit, als noch
jeder Aufmarsch mit Kämplen, blutigen
Röpfen, mit Mord und Tosischag verbunden

war, das war die des Kameraden Seifert! Ja, der alte baprische Soldat scheute fich nicht, wenn es dart auf bart ging, seine Muffer auch einmal die Instrumente underhen zu lassen und damit dann das Kerbrechergessindel der KPD, zu Paaren au treiden. Dies treue Einsteln, dieser mannhafte Mut, follen ihm und den Seinen nie vergessen sein!

Im Rahmen des Keftfongertes hielt der Landesführer des Stahlhelm Mitteldeutich-land, Hauptmann a. J. Jütiner, eine programmatische Rebe, die sich mit dem Ber-liner Uebereinfommen zwischen dem Reichs-fanzler Piller und dem Stahlhelmbundes-führer Seldte befaste. Wir bringen sie wört-lich im politischen Teil unserer beutigen Ausgabe.



Stadtgau halle.

Rahlheim Anordungen für Sonnenwend feier und Tag ber Jugenb.

1. Die dienitfreien Einheiten des Stahl-helm treten heute, Freitag, um 7,15 Uhr, auf dem Rohplat an gur Teilnahme an der Sonnenwendfeier der ROMP.

2. Der Jungsta und die Sta-Arbeitslager jaben sich vollzählig zu beteiligen, ebenso kapelle und Spielmannszug.

Rapelle und Spielmannsgug.

3 Um Sonnaben der von der Reichsregierung angeordneten Sportverankaltungen portliche Bettfämpfe feiner Angendeinhoten ab, und avor auf dem Stablbelmiportplat. Beginn um 14.15 Uhr nachmittags. Es fonsertiert die Sta.-Kappelle. Alle Kameraden mit Angehörigen m

4. Schiederichter für die sportlichen Kämpfe melden sich um 13 Uhr auf dem Sportplat beim Stadtgauführer.

Gegen 20 Uhr geichloffener Abmarich vom Stahlhelmiportplag auf die Brandberge gur allgemeinen Sonnwendfeier und gum Boltsfeit.

Bufammenfioß awischen awei Arostwogen. Am gestrigen Donnerslag, nachmittags gegen 14.30 Ubr, slieben auf ber Leib sig ger Chau is se weiter Einsabrt aur "Grube Mubine" ein Bersonenstati-wagen und ein Laskauto ausammen. Dabei wurde ber Personenwagen start beschädigt.

"Untreten jum Feft der Jugend!"

Bum "Geft ber bentiden Jugend" gibt ber Fünftampfansichus und folgenbes be-

Scharnhorft-Halle ohne Beim.

Beneralinfpetteur beim Reichsjugenbführer.

Wetterbericht Meteorol. Station Halle (S.), 23. Juni 1933

Autg Mond Unterg. 3 U 25 M || 21 U 37 M Autg. Sonne Unterg. 3 U 57 M II 2 U 30 M 22, 6, 14 U 21U | 23. 6. 7 U 22. 6. 14 U 21 U 23. 6.7U Temperatur in 2 m Höhe + 16.9 | + 15.1 | + 12.9 Relative Luftfeuchtigkeit 76 % | 92 % | 95" Windrichtung u Stärke W 1 |WSW 1 | W 2 Witterungsverlauf Bewölkung in Zehntein der Himmelsfläche vorm nachm. abds. und nachts wolkig bedeckt bedeckt Regen Regen

10 10 10

Sonnenscheindauer am 22. 6.: 0,1 Stunden fagesmittel der Temperatur am 22. 6.: + 15.6 C Abweichung v. langishrigen I urchschmitt: +1,0 °C Höchstlemperatur am 22. 6.: +18.6 °C Tietstiemperatur in der Nacht sum 25. 6.: +12.3 °C Niederschlagsmenge der letzten 24 Std. 10.8 mm Weitersaußigten für Gennachen: Beifülde Slinde, beränberliche Sleiwölfung, geittveise eitwaß Regen, mäßte barm.

veränberliche Bewölfung, zeitweise etwas Regen, mäßig worm. Für Sonntag: Beiterbin westliche Binde, mäßig, warme Mitterung vorübergebend etwas Regen wahr-scheinlich.

Wasserstände W.F.,Elbe

Grochlitz	23.	1+0.7	202	-	Außig	23.	1-0.	101-	- 07
Trotha		+1.5			Dresden		-1,		
Bernburg	23	+3,1	02	-	Torgau		-0,		
Calbe OP.	23.	+1.4	1		Wittenberg		+1,		
. UP	100				Roßlau		+0,		
Grizehne	23.	+0,2	3 07	-	Aken		+0.		
			1		Barby		+0,		
Havel	19	3.50	1		Magdeburg		+0.		
Brandenb.0	23	+2,0)-	-	Tangermde.	43.	+0,	98 1	1-
U.	1	+0.49	-	-	Wittenberge				5 -
Rathenow 0					Lenzen		+0,		0
., U.		-0.0	10	-	Dömitz		+0.		
Havelberg	23	+0.50	60.	-	Darchau	22.	- 0.0	19 -	-
- m -		dia n		-	v W-		20.		

Der Bafferstand ber Saale, gemeffen am Unter-pegel ber Schleuse Trotha beträgt 1,52 gentimeter, das sind feit gestern 6 Zentimeter Anftieg. Die Schleuse passierten Schiffer heffe und vier Personen-

Bu verpachten

Mirtidait

Rapitalien

5000 Mart als 1. Sphothet au Grundfilld gesucht Off. u. E 6328 Gesch Strebf. Gefchäfismann (national) fucht Dat-leben von 500 RM. von Selbstgeber. Off. unter E 6348 Gesch.

8000 Mark Supothet, auch get. gu bergeben. Anfr Rüchorto. Dietrich, Friefenstraße 28.

Ber leibt Sand, werter bei guter Sicherheit und hoben Binfen nur aus Bri-batbanb

500 RM.? | fonbe

Unterricht Ber lehrt ig. Mani tonzen?

Breisofferten unter D 1265 Geich. Latein, Gried.
Sib. 1,50 RM.
Saupipofilagert. 95.

Tiermartt

1 B. I. Olbenburger, 1 fcbm. Arbeitspferb, 2 Ruffen, 1 Freuße, mebr. Rolf-u. Rutich wagen sowie Kutich u. Spitk. Gefch, vf. 38. Cebrung, 2dw.-Buch.-Str. 44, Reited.

3g. Drahthaar-



Zugochsen

Oberländer & Buchheim

Gin leichtes Bferb Baul Reutid.

Automartt

}************* Motorrab

iogriden beifarbige Kopfseidm., eingetr., Bucholi, Berwalt, Ebenden, Bucholi, Berwalt, Ebenden, Bucholi, Berwalt, Bibb, Ar. Querfutt.

hochtragend und

Halle (Saale), Delitzscher Straffe 10

Beimagen rechtsfeitig, für 500 Triumph zu taufen gesucht. Angebote m. Lichtbild und Breis-Badermeifter, Schlettau a. G.

Rurt Braune, Beigenfeis a. S., Felbstraße 3. DRB., 200 lig gu bertaufen Bergftraße 5 I.

D-Rad mit Beimagen, billig gu bertaufen. Raffinerieftr. 2 I r.

Dreirablieferma. (Goliath) guterhalt., versteuert, billig zu versaufen.

Gebr. Lieferma 14 To. (NGU.) vert. fehr billig Otto-Rüfner-Str. 17.

6/30 Steur-Lieferwagen, 34-To. ausgeschl., 6fach be reift, neuer Gummi versteuert bis Mitt September, wegen Krantheit soft für 800 M. p. Raffe zu verlaufen, besgl. ein Feberhandwagen, 10-12 3tr. Tragf. fur 80 M., paffenb f Stragenhanbier.

Motorrad

Beirategeluche Mühlenbefiger, Gub-

Birtichafterin

25—38 Jahr., auch Kind, eiwas Berm., hintere Heiras. Bild erwünscht (zurück). Angebot unt. R 7275 Geschäftsstelle.

Soteliersiohn

Jovetter Juli beabschiet, etterlich zu übernebmen, wünficht, da es ihm an paif. Damen-befanntschaft erbig, gebensgeschaft mit eiw. Bermög, fenn. zu ternen zweeds Seirat. Auch Einheitat angenebm. Offert, mit Bitb zu senden unt. 8, 7296 selchäftsließe.

mmm Seirat

Bekanntichaft

meds beater Che-anbahn, mit Staats-beamten gebob. Bo-fition volinsfot gebitd. 40jäbr. junge Witten mit 10]. Sohn und haubeatfreiem Litten grundt. Run strang fertöse Seibshausdr. erbeten unt. K 1141 Geschäftsstelle.

Dermifdtes. Ber fcentt arme

alte Kartoffeln? Off. u. E 6354 Gefch Bauunternehmer

empf. fich für famti, Arbeit., Stb. 80 Bf., toftent. Borarb. gur Erlang. bon Reichs. juichuffen. Offerten unt. & 6346 Beid

Möbeltransport berg gefucht. Preis unter

Boftlagertarte Sauptpoft Salle.

Rinderkleider werben fehr preist, jum Pfingftfeft noch angefertigt. Off. u. D 839 Gefchäftigt.

Homen= und

Decloren

Am 19. 6. 33 nach nittags bon fleinen

wotremonner mit 4.17 M. Stein. weg-Rannisch. Blat bertoren. Finder er-tannt, Abzugeben Bäckerei Döring. Steinweg 31.

Gold. Armband am Montag nachm über Burgfir.— Bie-gelwiese bis Sanbet straße verloren. Geg Belobnung abzugeb. Oppermann, Sanbelftrafe 38 I.

Wir bitten unsere Leser und Freunde Kleine Anzeigen

für die morgige Sonnabendausgabe

bis heute abend 7 Uhr in unseren Geschäfts-stellen aufzugeben, weil wir sonst wegen des star-ken Andranges keine Ge-währ für die Veröffentlichung in der Sonnabendaus-gabe übernehmenkönner

SAALE - ZEITUNG

Befunden

herrenregenmantel gefunden Telephon gelle Frandeplat. Abzuholen bei öring, Gr. Brau hausstraße 10.

Gr.Limouf. 4-Sit., fr km 16 Bf. Ruf 223 04 Cortenarheiten

Mutoheliker Gebildetes Chepaar möchte sich gern an Autoausflügen an-schließen gegen Un-kostenbeitrag. Off. 11. D 809 Geschäftssiellz. mal Sir ge Ria GM Di au Be dei fit Ge bei

Rinder

bon 0 bis 14 %, fb., guten Erbotungs. 11. Daueraufenthati im Kinderbeim "Gottes schut" Ebersborf in Thüringen.

DEG



Rolonialtrieger und Deutschlands Rolonien.

Aeber den Grabern der deutschen Aulturpioniere draugen muß endlich wieder die deutsche Jlagge weben!

Alls nach dem unglüdlichen Ausgang des großen Krieges die Kolonialfrieger und deutschen Koloniften, die hrüben für des sernen Baterlandes Größe in beispielloser Beise gefämpt batten, von den allierten Nachtschen mit rober Gewalt von ihrer Scholle vertrieben, in die Heimal geriffekten, schauft geriffekten, sie den kein der ihnen, als hätte man im deutschen Baterland jedes Interesse für den folonialen. Kodanten is den konnals alles daran seinen als hätten ich en iberd auf ein der ind der ihnen kein der in der ich den kein den kein der in der ich den kein der ich der ich den kein der ich de

ç

F 07

gen, mit der nie einst ihre Kolonialheimat gegen übermächige Gegene verteibigten.
Der Ariegerwerein "General Waerder" war es übrigens auch, der nach dem Ariege als erster es wagte, im "roten Halle" des Jahres 1922 stellen in Uniform aufgurteien. Dem großen Ziel, die Wiedersewinnung der Kolonien, ioll auch das kolonialfriegerdenfund dienen, das, den tapferen, sir unsere Kolonien gefallenen Soldaten vom Kriegerverein "General Maerder" am 9. Just seiertlich enthülkt wird. Der Dentsteit ioll eine dauernde Mahnung für die gange Welt sein, und alle Deutschen aum rasitosen Aufgrung um die Richgen unserer Kolonien aufpornen. Nicht einen Zeichenktein sir eine abgescholene Epoche deutscher Geschichte wollen dien Krundater in legen, auf dem sich ein neuer Bau erseben soll und mußt

deutschen Menichen verschiebt. Die wertmolifien Rräfte der Ration können sig nicht
entfalten, weil sie in Enge und Rot verklimmern. Draußen aber stegen die ungebeuren Resetverdume Deutschlimern, bestimmt, die
eine deutsche Britchfissen vor verklimmtern. Draußen aber stegen die ungebeuren Resetverdume Deutschlimern, bestimmt, die
eine deutsche Britchfissen von klusturgemeinichasten ersteben zu lassen. Drüben, wo sich
ein k bli be nde de uts sich es klusturgemeinichasten ersteben zu lassen. Drüben, wo sich
ein klusturgemeinschlimern unter deutscher die klusturgemeinichasten ersteben zu lassen. Drüben, wo sich
ein klusturgemeinschlimern unter deutscher klusturgemeinschaft berücken, ist sowie der des des des eines des klusturgemeinschaften ersteben zu lassen. Drüben, wo sich
ein bli be nde de uts sich es des gestemet eines einzige. Antionale nabe
ein klusturgemeinschaften ersteben zu lassen, wo sich eine deutsche des deutsche Engen und enter Rolonien in
schaften wird. Das foloniale Gebuldlinge und um die Kotalos erstellen wird. Das foloniale Gebuldlinge und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos erstellen wird.

Das foloniale Schuldlinge und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos erstellen wird.

Das foloniale Schuldlinge und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Gestubilige und um die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Schulding und unt die Kotalos
erstellen wird. Das foloniale Schulding und unt die Kotalos
erstellen wird. Das folonial

ger aber, die unter ihrer ausgezeichneten Kübruna nie mide wurden, im deutlichen Belfe den Gebanten und die Höhrung auf ein "Größeres Deutschland wacht den gestellt den deutschland der gestellt der Gestellt des deutschlands deutschland der gestellt des deutschlands der gestellt des deutschlands der gestellt des des gestellt des

Die ftolgen deutschen Farben muffen auch über den deutschen Kolonien wieder weben. Und wir alle wollen tagu mithelfen:

Rolonialheil! Polizeimeister Gerhard Lange, Halle.

Nachwuchs Jugendlicher gefichert für den Richard-Bagner-Berband beuticher Frauen.

Rachwuchs Jugendlicher gesichett
für den Richard-Bagner-Berband
den Alichard Frauen.

Die ballische Ortsgruppe des "RichardBagner = Berbandes deutschein Bagner Grauen "bielt am Mittimoch in Bad Bittefind eine geiellige Beranitaltung ab, bei der
die 1. Bortsiende, Frau Com merlad, einen interestanten Bericht über die Dauptversammlung in Eilenach gab, an der auch
eine Angahl haltischer Mitglieder teilgenommen batten. Der Iteherblich über die Vage
des Gesamtverbandes, der in Eisenach gab,
es Gesamtverbandes, der in Eisenach gegeben wurde, zeigte eine gedelblich Forientwicklung diese größten deutschen michtige
Gestelliche, das in Jufunft wöhrend der Keltpiele in Bayreuth ein enger Jusammenschliuß
der Berbandsmitglieder ermöglich werden
joll. Es wird gedeten, das sich alle Mitgliede in Bayreuth ein enger Jusammenschliuß
der Berbandsmitglieder ermöglich werden
joll. Es wird gedeten, das sich alle Mitgliede ein tragen. An einem reservierten
zich in Mestanran wird Belegenbeit zum
Antschlis an Weitechenling eggeben werden.
Der Bericht über die Stiependenstiftung
ergad, daß diese wieder zu einer nambassen
zich in Mestanran wird Belegenbeit zum
Antschlis an Weitechenling eggeben werden.
Der Bericht über die Stiependenstiftung
ergad, daß diese wieder zu einer nambassen
zich in Bestanran ersten der zusän
Antschlis an Weiten der Sterag vor der
Inslation auch bei weitem noch nicht erreicht
ist. Die nächste dauenberelammlung, die zugleich die Feter des Zisärigen Bestehen des
Berbandes sein wirb, holl im nicht erneicht
ist. Die nächste dauenberelammlung, die zugleicht die Feter des Zisärigen Bestehen des
Berbandes sein wirb, holl im nicht erneicht
ist. Die nächste dauen Erständnis sir die
Rerbandes sein wirb, holl im nicht erneicht
der in Zeinz zu pre des Pa pre uzie un zu sein gerindet wurde.
Die Bortragenbe ging sohann auf die
Berbändes zu siehern, den aweiten Bortig
wird die Feter bes Zisärigen Bestehen der
Berbandes zu siehern, den aweiten Bortig
wird hets die Bortigende des Franceuerbandes inne ha

Erstaufführung nächste Woche im C.I. am Riebedplag:



Mandatsmächte brachte die Fähigfeiten und Rräfte auf, die Arbeit der vertriebenen und bestohlenen beutichen Siedler fortgufeben.

deutscher Geschichte wollen die Kolonialfrieger fler sehen. Nein, sie wollen einen Erun der nachenfie ein legen, auf dem sich ein neuer Bau erheben sollt große Pot und das unsachenft, die zu der unausgaliamen Turch die große Pot und das unsachenft, die zu der unausgaliamen Elend des leizten Jahrzehnts wurde dem Seleizen Jahrzehnts wurde dem Seleizen Index der Verlage und einer Selein Verlagen von den seleichen Wolfen wird materiellen Belieb eine Leben kind in wei das der Verlagt unserer Solonien, die Unmöglichfeit folonialer Betätigung geworden und missen dungern, weil das Aussand sich den deutschen Waren und bei erfennnis das kusland sich den deutschen Waren und den

folonialen Befreiung. Sie gogen hinaus, seit davon überzeugt, daß die "kolonielole" Zeit in der Geldichte des Reiches nicht lange dauern tönne, und in der Poffnung, daß in den deutschen Schiebeiten über dem Gradern ben deutsche Bentellung das in den deutschen Schiebeiten über dem Gradern deutsche in die Schanze schliegen, bald wieder die rubmreichen Gaufende und Abertaulende von ichwarzen und braunen Menschen am Kilimandiaro, am Bitorialee, in der Schoen weben möhren. Tausende und Moertaulende von ichwarzen und braunen Menschen am Kilimandiaro, am Bitorialee, in der Schoen von Kadmana, in Tago, in Schweftleite und in den deutschen Anfeite und Kristen der Alleiche und kilimandiaro, am Bitorialee, in der Schoen weben der Anfeite und braunen Menschen und Kamerunger, in der Schweftle und in den verlichen zielen der Wilter "Deutschlässen" sie dies kristen der wieder annehme. Und gerade diese bei spielt der deutsche Anfeiten des Schoen des Schlagendie des Einschweftliches und des Baldern das ichlagendie die Eingebrenen feiner Ang bewahrt daben, wieder des gener, das Deutschlässend die Eingebrenen seiner Kolonien mißbandelt dabe und des Bald inder läch zum Könner ein einer Angenen der Eingebrenen feiner Kolonien mißbandelt ern ein. Bit fohnen ihre Tene nicht befreien eine Bestellung der und ersche der Schweite und ersche der Schweite und ersche des Sind, mas sie iein wollen, nämlich verficht an die dortigen Eingebrenen wieder das fie ihr wollen, nämlich der einfehren, oft überharten Mingen in

Schwere Jahre liegen binter uns. In mühlamem, oft überhartem Ringen ift Deutschland aus Schnutz und Schande wie-der auferstanden. Die Kolonialkrie-der auferstanden. Die Kolonialkrie-



Das köstliche Aroma der Mischung bleibt durch die handliche Kappenschachtet Packung invorbildlicher Weise erhalten. Das <u>Gros Formal</u> der ALV Abietet einen besonders idaganhaltenden Rauchgenuß.

. F A H N E NDA RTE

DRIENTALISCHE CICARETTEN COMPAGNIE YORMA" C.M.B.H. BREMEN



Sandels und ViellehoftsZeitung und WirthlightsZeitung Freitag, den 23. Juni 1933

Abbrödelnd.

Berlin, 23. Juni. Der vorbiteitige Frühverfebr war durch die Enfeidebung der Bereinigten Giadline zie Gegenfat zu der gutachteichen Aber Bereinigten Stadlinerte im Gegenfat zu der gutachteichen Reußerung des Börlenvorstandes, die Anteibeginten in Neich swarz zu m. Zagesfurs des Dollars zu degablen, perstimmt. Obliartionen waren gelten ichon mit 61 angedoren, ohne daß Kaufer vorhanden waren, Nuch die Nachrichten anden Landon drücken weiter auf die Anderschichen anden Landon drücken weiter auf die Anfentung des Beitars der Minerlie der Dollar bis auf 4,23 heradnefunten war und heute mit 4,19 notierte. Man rechnet der mit einem Abbröden der Kurfe,

Ausbau des Fettplanes.

Berfiartte Abfahförderung inländifder Gette, Erleichterungen für Minderbemittelte.

Berläatte Absahisverung inländischer Fette, Erleichterungen sier Minderbemittelte.

Amith den den mitgeleitt ibe praftischen Ersolge des Kettplanes eigelichen einen Ausdau in verschiedener Stichten.

Junächt wird der Auftelt von neutralem Schweiner Stichten.

Junächt wird der Auftelt von neutralem Schweiner Stichten.

Junächt wird der Auftelt von neutralem Schweiner Unterstügen der Auftelt von ihr der Vertung feuerfeit geschalt gelogie der Bernendung keuerfeit geschalt gelogie der Bernendung keuerfeit geschlichten. Die der Verfender Margartischaften. Die der Verfender Margartischaften. Die der Verfender Margartischaften. Die vertung der Verfang d

Ennlicht A.-C., Mannheim. Der Albichink für 1982 weißt einen Reingewinn von 857 000 (588 000) KB. aus. Dieraus werden 4 (67) Frog. Dividende auf die Stammaftien ver-teilt. Das Martenartifelgeichöft wurde weiter ausgebaut und die Bartimerie Elida A.-C. im Fusionswege übernommen.

Neuaufbau der Handelstammern.

Dr. von Renteln Brafident des Deutschen Induftrie- und Sandelstages.

Beogrammatische Erlärungen.
Auf der Bollverjammlung des Deutschen Andries und dendelstages führte der neue Präsente und den von Kenteln in einer Arneue Präsente und den den deutsche deutsche deutsche des deutsche des deutsche deutschlieden deutsche deutsch deutsch

aröfte demmins sür den wirtschaftlichen Neemanston.

Tas sosseiche Gint, siber das die Volkswirtschaft verfügt, und das größte Aftivum eines jeden Verteile sind die Ardeilskaft und Arbeitskaft die Volkseit von den Früheliche Verteile Kallen der Arbeitsburdenbeit ind deiles Arbeites vor der Arbeit und dieser kameradschaftlichen Berdundenbeit die Volksen von Est fie ine selbstwerftändliche Konseauen, dieser Arbeitsverbindenbeit, das die Arbeiter und Angestellten, ebenso mie die Verteildsunternehmer, ihre Bertretung im Kaudissen Ausbaumern finden. Die Basis soder der Arbeitsburdenbeitschaft die das Arteistanen, das awischen den Angespischen der Artischaft und Argeitschaftliche Silfe des Rationaldostalismus, dieses Mistrauen nicht durch Worte der Beschönigung, sondern durch die Lastenbeitschaftlichen Just am men arbeit mit Etumpf und Silt auszurotten. Richt unerwähnt mödie tig der Volksen der

die Bedeutung der Frau im Birticatisteen laffen, Rabeau brei Biertel des benichen Bolfseinfommens geht durch die Bule ben benichen fran. Die Kammern follten beschalb icon beute eine

Sauerbrey-Sanierung.

Die Gesellischer wird jest ihre Sanierung vornehmen. Die auf den 14. Juli einbe-rusen Generalberlammtlung foll über Derab-lezung des A.-K. von 1,25 Mill. NM. auf, 0,125 Mill. NM. beschließen. Der Buchge-vinn soll aur Dechnie der Berlinie der Ge-sellischaft zwecks Ausgleichs der Vertminde-rungen und Einfellung des überschüftigen Betrages in den Reservesonds dienen. Bei-terhin soll das Grundfapital der Gesellischaft um 400 000 NM. auf 525 000 NM. erhöht werden.

Befamtfigung ber Sandelstammer Salle.

weignmitisung der Handelsfammer halle. Um Mittwoch, dem 28. Juni, nachm. of Upr, inde-eine öffentliche Esclamfigung der Andustrie und handelsfammer zu Kalle in ibrem Eigungsfauc, Krandefrache 5, mit solgender Tagesdordnung fatt: 1. Begrüßung der Göfte und des Ehrenröftenten, Chriftorung der Gritaleber. 2. Arbeitsdeschäftung. Bottrag des Hertensteller. 2. Arbeitsdeschäftung. Bottrag des Hertensteller. 2. Arbeitsdeschäftung. Lin; 3. Nactionallosiotifitien Kammergeichöfts-fibrung: 4. Echlusanfprache und Berlage einer En-jehren.

Berliner Broduffenbericht.

Berlin, 22. Juni. Rach den Breisrick-gängen der lehten Tage war die Tendenz an den Getreidemärften heute etwas stetiger. Besonders sur Futtergetreide be-fiand etwas beisere Kauflust, offen-

bar im Jusammenhang mit der Neuregelung der Abgade von Cosinroggen durch die Kaatlisse Etelle. Das Jusanspedot ist im alsemeinen mößig. Anregungen von der Konjumjette lagen sir Hrotgetreide allerdings nicht vor, lediglich Beigen aus gutterzweden war etwas gefragt. Mm Kromptantte waren die Breise im Gebarptet, im Liejenungsgeschäft nannte man 1 MW, über gefirtigen Vorrentungsnetigten und der Wieden der die Kufangsvorlerung nur sir Keisen aufande. Mm Wessimarte Sieth die Unexpendigment und State der die Kufangsvorlerung nur sir Keisen ausgaben, der die Kufangsvorlerung nur sir Keisen ausgaben die Kufangsvorlerung nur sir Keisen der die Kufangskorlerungslich geringen Soniumnachtage Retiger. Gerie rusig.

Warenmarkt.

| Warenmark | 186-188 | Vikt.-Erbsen | 124,00-29,50 | Futterweizen | Sommerweizen | Roggen, märk | 131-153 | Roggenklei | 125,0-14,50 | Roggenklei | 125,0-14,50 | Roggenklei | 126,0-14,50 | Roggenklei | 126,0-1

1. Qualität 1.10, 2. Qualität 1.30, 3. Qualität 0.96 je Pinnd. Tendenz: Stotig.

Metallpreise in Berlin v. 22. Juni (für 100kg in Reichsmark): Elektrojytkupfer wire bars 61,00. Orig.-Hüttenaluminium, 98—99 Proz. in Bjöcken, Walz- oder Drahtbarren 190, 40. in Wazl- oder Drahtbarren 190, 40. in Wa

| Magdeburg, 22 Juni, Zuckermarkt. (Termin preise.) Weißzucker einschließlich Sack frei Seeschiff seit Hamburg für 50 kg nette.
| Tendenz: Rinlig. | Tendenz: Rinlig.

September 3.0 5.70 Märre 2.40 6.20 September 3.0 5.70 Märre 2.40 m. Elerpreles. Festgestellt von der amlt. Elernotierungskommission. Prelse in Riechapiening io Stüte. 20 Waggon oder De utse to Eier: Trinkeier, volltrische gest. Sonderkl. über 56 g.57.; Größe o) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 56 g.57.5; Größe a) unter 60 g.7.35, Größe b) über 55 g.50, Größe a) über 50 g.7.25, Größe b) über 50 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 55 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 55 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 55 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 55 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische Eier. Sonderkl. über 55 g.50, Größe c) über 50 g.50.0; frische 50 g.7.25, Größe c) über 50 g.50.0; frische 50 g.7.25, Größe c) über 50 g.50.0; frische 50 g.50.0; frisch

D 11	D	Reichsbank
Berliner	porse	diskont 4'/
VO	m 22. Juni	

Berli				ont 4	
	De	utsch	Anleihen		3345
6 Dtsch. Wertbest Anl.23 1.1.12.32 6 do. für 2.9, 3.6 6 Dt. Reichsanl. 29 6 Dt. Reichsanl. 29 6 Dt. Reichsanl. 29 6 Dt. Reichsanl. 27 9 Ung. Anleihe 6 Pr. Staatsanl. 28 6 Dtscheduler 20 6 Dtsched	81.25	80,50 90,75 85,25 77,87 98,40 99,62	6 Thur. Staatsanl. Rm. 27 u. La. B 6 D. Reichsb. Schtz 6 Dt. Reichsp. 30F.1 6 do. do. Folge II 6 Pr. Lds. Rent. Bk. J. Anl. Asal. Schein Dt. Anl. Abl. Schot ohne Asal. Schot 10 Ut. Schutzg. Anl 40 Ut. Anl. 30 Ut. Schutzg. Anl 40 Ut. Schutzg. Anl	75,62 78,6: 100,25 100,25 87,00 76,00 11,70 8,25 87,00	98,87 100,10 100,00 87,00 76,00 11,50
	Ge	oldpta	ndbriete		Inde 1
6 do. do. E. 6 do. do. E. 6 Pr. Ztret. Gid B. 3 do. do. 6 do. do. R 14 do. do. R 14	m. 41 m. 45 m. 19 5.6,10 B. 9	80,59 81,00 70,00 80,00 80,00 80,00 80,00	6 do. Kom. 6 do. do. 6 do. do. 7½ Prov. Sachs. Ida 6 (8). do. 6 (7). do. Ausg 6 do. 5½ LiquPiandbri 5 Prv. Sächs. Lds. I	j. 1-2 ele	76,50 76,50 76,50 75,25 74,25 81,50

5 do 5 do 5 Pr. Zi 5 do 5 do 5 do 5 do 5 do 5 do	do.	Em. 41 Em. 45 Em. 19 B. 3,6,10 B. 9 1 14u. 15 R. 18 R, 19	80,59 81,00 70,00 80,00 80,00 80,00 80,00 80,00 83,90 84,00	6 do, Kom. 8. 20 6 do. do. R. 6 6 do. do. R. 8. 7½ Prov. Sachs. Ids. Gpl. 6 (8) do. Ausg. 1-2 6 do. Sy. Liqu. Plandbriels 5 Prv. Sáchs. Ids. Rogg. 6 Pr. Ztr. Bod. H. Pl. 27 6 Pr. do. do. 1928 6 Pro. Ztr. Bd.H.K. 27.28 6 Prv. Ztr. Bd.H.K. 27.28 6 Prv. Ztr. Bd.H.K. 27.28	76,50 76,00 76,50 75,25 74,25 81,50 80,75 81,75 70,00
6 do.	do.	R 10 R. 21	84,00 84,00	H. P. E m. 1	70.00

M. EisenbBetr. do. Reichsb. VA. HalbBlankenbg. Halle-Hettstedt	99,12 22,00	99,25 22,50	Hansa Dampisch. Norddtsch. Lloyd NordhWerniger. Zschipk.Finsterw.	26,00 17.12 87,00	La.
A.G.1.Verkehrsw. Allg.Lokalb.u.Kr. Canada-AblSch.	47,00	87,50	HogAmer. Pack. Hamburg. Hochb. do. Südam. Dofack	200	57,75

Industrie-Aktien							
AccumulatFabr.	177,50	178,75	Bachm & Ladewig	57,00	59,00		
Adler PortlZem.	28,25	28.00	P. J. Bembera	46,00	46.75		
Adierhütten Glas	38,00	38,60	J. Berger Tiefban	160,00	163.75		
Ala. Kunstziide U.	39,50	1+23	Bergmann Elekte.	13,50			
Alla ElektrGes.	23,00	24.00	BerlGuben.Huff.	100	100		
Alsen PortlCem	-		Berlin Holz-Kont	50.50	50.00		
Ammendi, Papier	67.00		doKarlsruh, Ind.				
AmperwerkcElek	90,00	89.25	do. Maschinenb.		39.00		
Anhalt, Kohlenw.	87,75		Braunk.&Brik.Ind	00,10	181.00		
do, do, Vorz.			Brnschw.AG.f.Ind	104 00			
Augsb.Nbg. Miler.			Brettcab:Porti-C	202,00	464,00		

	91110	1000011	- year
Brown, Boveri Co.	1	91 (1)	-
Buderus Eisenw.	72.62	21.00	
Byk-Guldenwerk.	53,50		Harb Harb
Charl. Wasserwk.	75,50		Harp
I.G. Chemie vollg.	150,00		Hedw
Chem Fbr Buckau	200,00	100,00	Hilde
do do Grunau	81.25	82.00	Hirsc
do. do. v. Heyden	64.00	,	Hirse
do. Ind. Gelsenk.	04,00	04,20	Hoch
do. Werke Albert	52.00	51.00	Hoes
Chromo Najork .	02,00	01.00	Hoffn
Concord. chem. F.	_	_	Hohe
do. Spinnerei	13,50	13,75	Holst
Contin. Gummiw.	158,75		Hotel
Contin. Linoleum	45.00		Huber
Cröllwitz Papier	-	-	Huta
Daimler-Benz	00 10	00.0	Loren
DischAtlant. Tel.	28,12	29,62	Ilse B
do. Baumwoll AG.	76.0	114,00	Indust
do.Cont.GasDess.	78,00	77,50 118,75	Kahla
do. Erdől-AG.		114.00	Kaliw
do. Jute-Spinner.	114,10	114,00	Kali-C
do. Kabelwerke .	J5,25	65.50	Klöck
lo. Linoleumwk.	48,00	48,00	C. H. 1
to Spingolalas	20,00	20,00	Köln.
io. Steinzeug	100	85,25	Körbis
io. Steinzeug io. Teleph. u. Kab.	-	-	Krafty
lo. Ton-u. Steinz.	45.00	45.00	The Sales
Otsch. Eisenhdl	48,25	49,62	Lahm
lo. Metallhandel	7-	CI-	Laura
Dommitzsch Ton	-	-	Leipz.
Dortmund. ABr.	160,00	160,00	do. I
Dresden. Chromo	-	-	Leonh
Dynamit A. Nobel	61,50	62,75	Linde'
002500	19,50	19,00	Linds
Eflenburg. Rattun	173,50		Linge
Eintracht Braunk.	78,25	80.25	Lingn
EisenbVerkM.	-	2.1	C. Lo
Elektra Dresden ElektrLief,-Ges.	91.00	91.50	Löwer
ElektrW. Liegn.	-	-	Luneb
Elek. Licht u. Kraft	108.00	110,00	Magde
Engelhardt-Brau.	116,00	117.50	do
Eschweil. Bergw.	- /	4	do.
Mark College Congression College	126,87	197 00	Manne
I.G.Farbenindust.	120,81	121,00	Mansi
Fern-Jute-Spinne	59,14	60.50	Masch
Feldmühle Papier	52, 5	53,00	Maxin
Felt.&Guilleaume	02, 0	00,00	Mittel
Ford Motor Co.	99.00	100,00	Mühle
Fraustädt. Zucker	55.00	200,000	Necka
Froebeln Zuckerf.			Nieder
Gelsenkirch. Berg	58,50	60,00	Nordd

Steinzeug	_	85.25	Körbi
. Teleph. u. Kab.	N-	-	Kraftv
. Ton-u. Steinz.	45.00	45.00	SPECKER
sch. Eisenhdl	48,25	49,62	Lahm
. Metallhandel	2=	90-0	Laura
mmitzsch Ton	00.00		Leipz.
rtmund. ABr.	160,00	160,00	Leonh
esden Chromo	-	-	Leopo
mamit A. Nobel	61,50	62,75	Linde'
lenburg. Rattun	19,50	19.00	Lindst
intracht Braunk.	173,50		Lingel
senbVerkM.	78,25	80,25	
ektra Dresden	-	1	C. Lo
ektrLiefGes.	91,00	91,50	
ektrW. Liegn.		110.0	Lüneb
ek. Licht u.Kraft	108,00 116,00	110,00	Magd
gelhardt-Brau.	110,00	114.00	do
chweil. Bergw.	4 - 4		do.
3.Farbenindust.	126,87	127,00	Manne
n - Inte-Spinne	-	-	Mansi
n-Jute-Spinne	59,14	60.50	Masch
lt.&Guilleaume	52, 5	53,00	Maxin
rd Motor Co.	-	10010	Mühle
austädt. Zucker	99.00	100,00	
oebeln Zuckerf.	-	-	Necka
elsenkirch. Berg	58,50	60,00	Nieder
ermaniaPortl.C.	57,75	11- 1	Nordd
esfürel-Loewe .	91,25	92,50	Oberb
ldemeister&Co.	-		Operb
auziger Zucker	104,00	104,00	31.8
br. Goedhart	100	10.00	8. 30
. Goldschmidt	49,12	49,25	Odenv
llesche Masch.	50.00	_	Oekin
mburg. Elektr.			Orens

	and		as bessere K
Hammersen AC	.]	1 -	Phonix Bergbau
Harburger Eisen Harburg. Gumm	64,50		
Harburg. Gumm	25.00	25,62	Jul. Pintsch AG.
Harpen. Bergba	100,12	100,3	Plauen Gardinen
ledwigshütte .	-	-	do. Tall u. Gard.
Hildebrd. Mühler	1 -	-	Polyphonwerke
lirsch Kupferw.	9,50	9,75	
lirschberg, Lede	100.00	1000	Preußengrube
lochtief Akt. Ges loesch-Köln AG	108,00	108.25	
Ioffmann, Stärke Iohenlohewerk	80 00	80,25	Rathgeb. Waggon
loistenbrauerei	57,25	W.	Reichelt Met Schr.
lotelbetriebsges	01,20	=	Rhein. Braunkohl.
lubertus Braunk		_	do. Chamotte .
luta Breslau	-	54,2,	do Elektrizität
orenz Hutschen	38,50	38,00	do. Spiegelglas .
se Bergbau			110. Stahlwerke .
dust. Werke AG		159.50	RhWestf. Flekte.
ahla Porzellan	51,00	51,00	David Dichton A C
alia Porzellan	10.00	10,00	
aliw. Aschersib.	12),20	128,00	
löckner-Werke		86,00	
H. Knorr AG.	55,25	58,00	
öln.Gas-u.Elktr.	63,75	-	Rositz.Zuckerraff.
örbisd.Zuckerfb.	00,10	_	Ruscheweyh
raftw.Thuringen	1000	0.00	Rütgerswk. AG.
Street of the care of the	122,75	109 00	Sachsenw. (7 Gar.)
ahmeyer & Co.	17 10	17.50	Saline Salzungen
aurahütte	17,12	17,50 42,50	
eipz. Br. Riebeck do. Landkraftw.	14,00	42,00	Sangerhs. Masch.
io. Landkraftw.			Sarotti-Schokol.
eonhardBraunk.	+2,00	43.0	Sauerbrey Masch.
eopoldsgrube	77,90	75,00	Schubert & Salzer
inde's Eismasch.	**,00	15,00	Schuckert & Co.
indström AG.	- 1	_	Schulth - Patzenh.
ingel Schuhfabr.	90,00	90,00	Siegersdr?.Werke
ingner-Werke		-	Siemens Glasind.
Lorenz AG. öwenbrauerei fineb Wachsbl.	95.00	95.00	Siemens & Halske
fineb. Wachsbl.	12	2	Sinner AG.
	-	- 1	Sonderm. & Stier
lagdeb.Allg.Gas		- 1	Stader Lederfabr.
do Bergwerk	123,75	123,50	Staffurt.Chem.Fb
do. Mühlenw.	62,37	68,51	Steatit-Magnesia
ansield Bergb.	22,50	22,50	Steinfurt Waggor
	67,00	67,75	Stickerei Plauen R. Stock & Co.
aschib. Buckau aximilianshütte	2	-	R. Stock & Co.
itteld. Stahlwrk.	61,00	-	Stöhr Kammgarn
ahle Raningen	-	135,00	Stolberger Zinkh.
	75,00	79,75	Gebr. Stollwerck
eckarwerke . lederi Kohlenw.	160,25	159.75	Sudd. Zucker A.G
ordd. Eiswerke	70,25	70.00	
ordd.Kabelwerk	-		Conr. Tack & Cie,
			Taf, Sal. u. Spgf.
berb. Ueberl. Z.	10,00		Tempelhofer Feld
11 9 M	30.3	CAV	Thale Eisenhütte
Kokswerke	COLUMN TO	BUTGEROUS	Thur.Bleiweißfbk.
a. anem. Fabrik, denw. Hartst.Ind		-	do. Elektr. u. Gas do. Gasg. Leipzig
eking. Stahlw.			Leonhard Tietz
renst & Konnel	43.67	45.95	Trachenba, Zuckf
- Mobber	201011	20,001	and The Price of

75	do. Braunkohler	80 50	83,00
32	Jul. Pintsch AG. Plauen Gardinen		31,62
"	do. Tüll u. Gard	-	-
5	Polyphonwerke Porzellani. Tettan	33,87	85,00
	Preußengrube	-	-
5	Ondobara Caract	155.50	150 00
0	Radeberg Export Rasquin Farbwrk.	155,50	156,00
-	Rathgeb. Waggon	50,50	52,00
	Reichelt Met Schr. Rhein. Braunkohl.		209,00
1	do. Chamotte .	-	-
3	do Elektrizität do. Spiegelglas .	97,50	97,00
0	10. Spiegelglas 10. Stahlwerke RhWestf. Elektr.	91.75	91.75
0	RhWestf. Elektr.	-	-
0		20,00	20,00 86,00
0	A Riebeck Mont. Rockstroh-Werke	-	-
öl	Roddergrube .	41,25	42,00
1	Ph.Rosenth.Porz. Rositz.Zuckerraff.	69.00	65,75
1	Ruscheweyh	110-11	0-
	Rütgerswk. AG.	56,87	57,30
	Sachsenw. (7 Gar.) Saline Salzungen		100
0	Salzdetfurth Kali	171.00	171.50
۱	Sangerhs. Masch.	1000	11120030
н	Sarotti-Schokol Sauerbrey Masch.	75,50	75,50
	Schubert & Salzer	180.00	180,00
1	Schuckert & Co. Schulth - Patzenh.	109,12	110,50
	Siegersdr?.Werke	53.00	123,00
1	Siemens Glasina	47.75	48,75
1	Siemens & Halske	168,25	1 38,00
ı	Sinner AG Sonderm. & Stier	1	1
н	Stader Ledertahr.	106,00	107.00
1	Staffurt.Chem.Fb	I	=
ı	Steatit-Magnesia Steinfurt Waggon	a Pal	3
и	Stickerei Plauen	48,50	44,50
	R. Stock & Co. Stöhr Kammgarn	106,50	108.00
Œ	Stolberger Zinkh.	+ 1	-
I	Gebr Stollwerck Sudd. Zucker A.G	67,75	66,75
1			3573
Ŀ	Conr. Tack & Cie, l'af, Sal. u. Spgl.	- 1	34.00
п	empelhofer Feld	14,75	-
1	Thale Eisenhütte	5	5,50
l	Thur.Bleiweißfbk.	NAME OF	Diene for
1	o. Elektr. u. Gas lo. Gasg. Leipzig	- 1	08,62
K	rachenby. Zuckf	20,25	21,12
Ú	- mranon-10 Matemati	A 7,201	WANTERED

Triptis Akt Ges. Tüllfabrik Flöha	-	40,50	Leipzig. H	örse
Ver. A. Str. Spielk. do. Disch. Nickelw	101,75	101,25	vom 22. 3	uni
do. Flanschenfabr	-	=	Allo. Dt. CregA	44.25
do. Glanzstoff do. Gothaniawerk	52,00	52,00	Chromo Najork .	49.00
do Harz. PortlC.	62.50	63,00	Cröllwitz. Papier	-
do. Prtl. Schimisch	-	30,00	Falkenstein Gard. Kasseler Jute	70,00
do. Schuhfb. Bern.	-	-	Kirchner & Co.	127,50
do. Smyrna-Tepp.	-	-	Landkraft Leipzig	19,00
do, Stahlw.v. d. Z.	105,00	109,00	Langbein - Planh	89,50
do. Thur. Metall	-	-	Leipz.Baumwolle	67,00
Vogel, Tel-Drähte	61,00	62.00	do Wolikamm	118.00
Wanderer Werke	93.00	92,12	do. Kammgarn	1
Warstein u. Hzgl.	00,00	04,14	do. Hd u. V -Bk.	57.00
Schlsw Holst		1100	do Bier Riebeck Lindner, Gottfr.	41,75
Eisenwerke	-	-	Mansfeld Bergh	-
Wasser Gelsenk	106,75	107,00	Pittler Maschinen	108.00
Wayss & Freytag		-	Polyphon	37,00
Wegelin Rußfabr.	-	-	PrehlitzerBraunk	140.00
Wenderoth .	33,50	33,50	Rauchwar Walter	-
WerschWeißent	126.00	96,50 128,00	Riquet & Co	83,00
Westeregein Alk. H. Wissner Metall	82,50	82,00	Fahlberg.List&Co	-
Wittener Gußstahl	0.00	04,00	SchlemaHolzstoff	-
Wittkop, Tiefbau	_	-1	Schubert & Salzer	179,00
Wrede Mälzerei	=	Ξ	Sonderm, & Stier Stöhr Kammgarn	109.00
Wunderlich & Co.	-	0-0	Thüring. Gasges	107.75
2-11 11	25.00	MENTER CO.	do Wolle	134.25
Zeitzer Maschfbk. Zellstoff-Verein	35,00	34,87	Zuckerraff. Halle	-
do. Waldhof	46,00	45,50		
Zuckib. Rastenba.	73,50	75,00	Berliner am	filde
- Luotenogi	10,00	10,00	Devisenku	

Dank-Akuen					
Illg. Dt. CredA.	44.25	44.2			
k. elektr. Werte	65,25	65,2			
ank f. Brau-Ind.	99,00	99,7			
erl. Handelsges.	91,25	91,			
o. HypothBank	126,75	128,7			
o. Kassenverein	60,25	-			
ommerz-u.Pr.B.	51,00	51.0			
eutsche Bank a.	72.3 M	68			
Disconto-Ges.	58,50	59,5			
isch. EffektBk.	73,00	78,0			
t.Golddiscont-B		100,0			
t. HypB. Berlin	67,00	66,7			

	1
Allg. Dt. CreaA Chromo Najork	44,25
California Danies	49,00
Falkenstein Gard.	70.00
Kasseler Jute	
Kirchner & Co.	127,50
I am dlanges I stanta	19,00
Langbein - Planh	89,50
Leipz.Baumwolle	67.00
do Wolikamm	118.00
do. Kammgarn .	110,00
do. Hd. · u. V -Bk.	57.00
do Bier Riebeck	41.75
Lindner, Gottfr.	31,10
Mansfeld Bergh	-
Pittler Maschinen	108.00
Polyphon	37,00
PrehlitzerBraunk	140.00
Rauchwar Walter	1.0,00
Riquet & Co.	83.00
Fahlberg.List&Co	-
SchlemaHolzstoff	-
Schubert & Salzer	179.00
Sonderm, & Stier	-
Stöhr Kammgarn	109.00
Thuring. Gasges	107.75
do Wolle	134,25
Zuckerraff. Halle	-
Rorlings an	618 Asa

	vom 22. Junt			
4.25		Geld	Brief	
5,25	1 Dollar		8,43	
9.75		169,93		
1.50	100 franz. Frks.		18,6	
8.75		81.47	81,6	
-	100 Belga	58.99	59,11	
1.00	100 tschech. Kr.	-	-	
	100 schwed. Kr.	78,73	73.87	
9.50	100 norweg. Kr.	72 28	72,48	
3.00	100 dan. Kr	63.89	64.01	
0.00	100 östr. Schill.	46,95	47.05	
6,75	100 ung. Pengo.			
	1 Pfund Sterl	14,82	14,36	
7,00	100 italien, Lire.	22,14	22,18	
3,00	100 span. Peset.	85,81	35,89	
-	1 argentin. Peso	0,928	0,932	
-	100 finnische M.	6,339	6,351	
-	100 bulgar. Leva	3,047	3,053	
2 (1 japan. Yen	0,894	0,896	
0.09	1 brasil, Milrs.	0,229	0,281	
.50	100 ings! Dines	5,195	5,205	
30 of	100 portug. Esc.	13,03	13,05	
-	MARKET A SAN	100x40	ODEG	



Neue Einheitsbewertung

Aene Einheilsbewertung
Grandbleuer nach Einheitswerten.
Die Grandburmögenöstener wird in Prensen nach den veralieten Ergängangsstenerwerten bemessen, die im Beraufanngadesstentit 1917/1919 seigestellt worden sind. In äbnlichen Einhohen hie Bestenerung des Grandbetiften Einhohen bie Bestenerung des Grandbetiften Einhohen bie Bestenerung des Grandbetiften Einhohen die Grandbabung bat schoe vor einschlieben dan gestürt, das burch die Rotivactorbunn vom 1. Dezember 1930 ein Reichfarahmengeste geschäften wurde, das stüte der Stundbessieg und den für die Bermögenstener einzestellten Einheitswerten vorldrieß. Diese Seiel, das urspringlich ab. April 1932 Geltung kaben sollte, if aber, von gang geringligigen Ausbanden abgelehen, so auf wie noch nirgends in Dentschland in Arolt. Jeht tellt ber Reichfahmanminister in einem Erlaß zur Borbereitung der Einheitswert-Reitligen auf den 1. Januar 1934 mit, daß ben nenen Einheitswerten eine besondere Bedeutung aufommt, weil sie der Frund-heutung aufommt, weil sie der Frund-heutung aufommt, weil sie der Frund-heutung aufommt. weil sie der wein-ben an grunde gelegt werben wird und das denn für die Einweitsungenöstener Werte als Waßstab gesten werben, die Den Jeitwerhöfter Kasilahfas.

Erhöhter Raliabiak.

en.

kg ars in in in-

1d 50 75 00 00 ,00 ,50 eise

,00, ab-

The Action of th

- Aentonia Misburger Portland Sorjahrsgett.
- Aentonia Misburger Portland Sementi-werf in Hannover. Die Bermattung ben-traat eine Lividende von 6 Prod. auf 1,99 Mill. MM. Aftienkapital (t. B. erhöhte die Generalversammtung die Tividende von 5 auf 6 Progent).

Reinigung der Candwirtschaftstammer

Stimmen aus der Broving. / Direttor Araufe antwortet.

Stimmen aus der Proving.

Die Zelegraphen-Union melbet: In vertische der Agresseilungen der Proving ist ein von Milbelten Berghaus, Spören, seelch meter Anfals ertdienen, in dem dem fam mighartischen Director kanner für die Proving Zuflechen wirt. Delt. Candwirt ist die Proving Zuflechen wirt. Delt. Candwirt ist ein der Proving Zuflechen wirt. Delt. Candwirt ist ein der Proving Zuflechen wirt. Delt. Candwirt ist ein der Proving Zuflechen wirt. Delt. Candwirt. Ist ein der Vendwirtschaftstämmer auf von der Agrend der Geetigung der won der Rechte der Vergeber d

3ch behaupte nicht, daß ich in der kurzen Zeit bereits alles überprüft, alles geordnet habe. Troh einer durchschniktlichen Arbeitsleifung von 12 die Alunden täglich, Sounsund Feltlags nicht ausgenommen, in das ein fach nicht most allich, In der kommenden Kollversammtung wird der Lamdwirtschaft der Frovins Scaffen von mir Vereich erknicht werden, über das, was seit dem 28. März en Arbeit geleiste worden in. Burde ich der Arbeit geleiste worden in. Burde ich der Arbeit geleiste worden in. Burde ich der Arbeit geleiste der Provins Zachsen feben, würde der Bauer der Provins Zachsen seine Ichen kroeit sofort liegen laffen, um bier nach dalle au kommen und aufzurämmen. Eine ichse Veunrubigung dat keinen Brunde, aus diesem Grunde habe ich bisber geschwiegen."

Rheinische Brauntohle. Auf Grund des Dividendengarantievertrages mit der Brauntohlen- und Brifetimerke Rodder-grube A.-(6), wird eine Dividende von 12 (i. B. 10) Proz. in Borichlag gebracht werden.

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 22. Juni. Auftrieb: 15a Rinder (25 Ochsen, 79 Bullen, 38 Kühe, 21 Färsen), 662 Külber, 207 Schafe, 1434 Schweine, 208, 251 Tiere, Dem Schlacht-hof direkt zugeführt 56 Riuder, 128 Külber, 103 Schafe, 408 Schweine, Preise für 36 Kilo-gramm Lebendgewicht in Reichsmark:

Chase a leve vorh. bente vorh.

Hanptschriftleiter: Dr. Harald Oldag.
Eigentum, Druck und Verlag: Mitteldeutsehe Verlags-Aktien-Gesellschaft — Oto HendelDruckerei — Halle a. d. Saale. Pressegesetzlich verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Dr. Oldag, für den Anzeigenteil: Fr. Beettger, beide in Kalle. Sprechzeit der Schriftleitung wochentäglich außer Sonnaben 11.15 bis 12 Uhr.

· Samilien = Nachrichten

Am 19. Juni verschied nach schwerem, in Geduld ertragenem Leiden, uns allen unerwartet, unser lieber, treuer herzensquter Bruder, Schwager und Dukel der der Stadtoberinspektor i. R.
Gustav Knoblauch

tm Alter von 64 Jahren. Auf Wunsch des Verstorbenen erfolgt die Bekanntgabe erst jetzt nach der stattgefundenen Einäscherung. H all e (S aal e), den 23. Juni 1933. Parkstraße 9.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anna Kathe, geb. Knoblauch

Statt besonderer Auzelde.

Am 20. Juni mittags 12 Uhr verschied plötzlich und unerwartet am Tage ihres 64. Geburtstages unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma. Schwester und Tante, Frau

Stina Meinhardt

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Franz Meinhardt
nebst Frau und Kinder
Berta Hönig, geb. Meinhardt
Halle (8), den 22. Juni 1933.
Friedrichstraße

Beerdigung am Sonnabend 10 1/2 Uhr von der kleinen Kapelle Gertraudenfriedhofes.

Sie können viel sparen am guten Bett

Bettste'len, Matratzen, Federbetten

Stepp- und Daunendecken

wenn Sie sich meinem Spezialhause anvertrauen, das immer mit nur erprobten Qualitäten und den billigsten Preisen aufwertet.

Metall - Bettstellen mit Patentmatratze 10.50 16.-19.-22 - 28.-

Holz-Bettsteilen 15.- 18.- 21.- 24.- 26.-

Patent-Matratzen 5.- 9.50 12.50 15.- 18.-

Autiege-Matratzen 3-tig. m.Keil 17.- 19.-24.- 26.- 29.- 36.sinfache 12.50 15.- 17.-

Federbetten

Federbetten
mit guter Füllung
Oberbeit 11.- 22.28.- 32.- 38.27.- 30.- 38.Kissen 2.50 6.50 8.50
10 - 12.Steppdecken
7.90 11.50 19.50 22.Daunendecken
35.- 36.- 48.- 48.Kinderbetten
14.50 18.75 22.- 28.-

Bettenhaus Bruno Paris

Ihre Vermählung geben bekannt Max Rosenschon

Charlotte Rosenschon geb. Lieske

Halle (Saale), 23 Juni 1933.

Für die vielen Ehrungen und Ge-schenke anläßlich unserer goldenen Hochzeitkönnen wir nur hierdurch un-seren herzlichsten Dank aussprechen. Halle, den 22. Juni 1933

Hermann Wenzel u. Frau Friederike

Für Hebevolle Anteilna hme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, neines lieben, gu.en, treusorgenden Vaters sagen wir alten Verwandten und Ekkannten, sowie ram M. Heinrich und Fam Vorrath unseren herzlichsten Dank. In teler Trauer

P. Warnicke u. Lleschen. Niedereichstedt, im Juni 1933.

Seftorben:

Herbert Schabe geb. Herbeite Schabe geb. Heinede, 57 Jahre, Beerbigung 24. 6., 10 Uhr Gertrauben-friebbei. Riempner Richard Wische, 31 Jahre, Beisehung 23. 6., 15 Uhr



Für den Winter

kocht man jetzt ein. Aber es dar nichts schlecht werden, deshalb ver-wende man nur erprobte Geräte

Einkochapparat

mit Thermometer u. Klammern 3,90

Original Weck - Apparat

Einkochgläser

mit Ring und Deckel -.22 -.28 -.32

Feuerfeste Einkochgiäser

aus Jenaer Gles, zum Einkochen ohne Apparat -.83 -.76 -.70

RITTER

Figures. nomes = Continuing

Besteck

Ausstattungen

nur erstklassige ein ganzes Menschenlebe vorhaltende Fabrikate,

jedes Stück Tittel, Haile

einzeln. Dutzenden

und in ganzen in echt Silber

und sawer versilbert

billigsten Preisen Juwelier

Willand, im gra Bifunnio Vac 1 Fenftericheiben

Kaweco-Halter sind erprobt,
fühnaller
die man lobt!

Dapler - Köster
Universitätsring 22
FühnallerReparaluren
aller Systeme

Mey's Stoffkragen

H. Schnee Hachfolger

Saarichneiben 25 und 20 Bf. Mühlberg 2 I.

Anfragen

Aniragen
nach der Anigerte von
ber Anigere von
her dingeber von
gwerfes, weit fie nes
gwerfes, weit fie nes
tin den meisten Gälten
unbefannt find und
tir auferdem vor
pflichter find, das
Guiffer-Gegleinnte an
mahren.
Wir auferdem de batte
graften des des
Suidette, auf ChifferGerichten, auf den Uniflicig jedoch die detereff. Epifre-Stum
ner beutlich anauged
drageigen steinung
der "Seate-Seizung"

la Kaßler Kamm nur 68 Pf. Frischer Schmeer nur 60 Pf.

Schweine Leber 65 Pt. che Schweine-Nieren auf 48 Pf. Frische Schweine-Hieren 72 Pf.

Schweine-Koteletten,ur 82Pf. Zarte Schweineschnitzel nur 88 Pf. Zarte Schweinebraten nur 65 Pf. A. Knäusel, Butter, Wurst Fleischwaren.



Rette Deln Maar Haarausfall, Schuppen, ang Glatze, bus, kreisí, Haarau (alopecia areata), Kostenlos Untersuch, W. Kvetschma Spez, für Haarkrankhelte Sprechz, Dienst, Donnerst, u. 3-7 Uhr, Landwehrstr. 21,

im monat --Ausnahme. Gelegenheiten

Diesmal

mole

Einige Beispiele;

Auslegeware
Druck, rein Linoleum per Cm 1.90

Auslegeware Inlaid, rein Linoleum per # 3.20

Linoleum-Läufer reine Ware, sehr hübsche M 50 cm breit 0.88 60 cm breit 60 cm breit 1.15

Linoleum-Teppiche
-Läufer und -Reste
äußerst billig



Werbetage bis 27. Juni Daucrwellen 3.95

la Facharbeit Es gibt nichts Besseres

nur GCISTSTT. 23 Dauerwell-Salon — Spezial —

Anzeigen in der "Saale-Zeitung" schaffen Umsatz!



Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Ber. Riese Ungeigen" gilt bie Bortberechung. Das Bort loftet 6 Rpf., bie lleberichrift 20 Rpf. Borte über 18 Buchioben geiten als imm! Riefin angeigen merben nur gegen bar Der Briefmorfen aufgenommen; eine Rechnungserreitung tom nicht fletifinden. Der mödentlich Beris. Die Briefe werben auf golie 5 Rpf. nach untern abgerundet. Colffengebur bei abholung 30 Rpf., bei Jurebung 60 Rpf. einemal im Ungeigentil abgebruchte Guischein von 60 Rpf. mirb nur angerechnet wenn bie Ungeige folozi begablt wird



Deutscher

(1) ertarbeit Madden für Felbarbeit offene Stellen

Delitich-Band. **Gärtner** Beinlich faubere i Mufwartung täglich 1—2 Stunder ab 7 Uhr, Sonn abends bis geger Mittag gefucht, 31 melden ab 18 Uhr. Fuchs, Mühlweg 33 30. Untermelker

Rerköuferin Krift.-Friedrich Sohn achtbar. Elter

Mädchen

Sausmädden hoijunge Stellengesuche

um 1. od. 15. 7. ge F. Feiftforn, Berbener Mühte, Delibich Land. Befucher einer Sar beisichule, in Bud

Mädden Betätig. i. Büre

ober abnlichem ohn Bergutung, Rautic tann geftellt werde Jung. gel. berricof

Sausmädden

Cafés ober hotels evil, als Rellner Off. unter B 3 820 Gefchäftsftelle.

Stabibeimfamerab

Seimarbeit

Melt. Mädden

fpater. Offert. erl unt. D 1262 Gesch.

Mödchen

ht Stellung. Of bie Saale-Zeitg ihnh. Teutschentha

2 Mädchen

Dienstmädchen eiches meifen fan Frang Schaffer, Unterfarnftebt.

in allen 3weigen b Sansbalts erfahren fucht Stellung be att. Chepaar, alleinft Dame ob. Gefchäfts baushait, anch evil Mädden

Anftanb. jung. Mab den, 20 Jahre att fucht Stellung im Saushalt. Off. u. E 6335 Gefch 19jähr. Mädchen von Bulemadden m Rab. Peatt u. eine Rochtenntnissen such f. Arsthausb. 3. 1. 8 Frau Dr. Batthasar Hitterfeld, Hitterftraße 20. bern u. Glanzplätte erl. Gertr. Liebing Wippra, Sübharz, Hafelbachstraße 143

Rraft. ja. Dabch Rochlehrling

ein Jahr of enfeit. Bergutt baib gefucht. Bahnbofshotel Afchersteben. Oftermäden

Gemanbte Verkäuferin

L. August gefucht.

Geluncheitsquell

1. Dall. Edetfoft u. Reformbaus,
am Stadtbad, Ruf
237 18. Borfteslung
m. handfchr. Bewerb. Sausmädchen in ftabt. Sausha Bute Beugniffe bort Offerten erbittet Menne Ube, Bollni über Stabtroba. 20 3. alt, fuche tellung als

3immer= oder Sausmädden

Riben, Räber, Saufen, Saufen, Selle i. best. Saufengeb. an Art. M. Arend, Gewerbeschrerin, sotba, Orangerie 6 fferten an Liefel Rreuber, Meiningen, "Bum Stern".

Bu vermieten

Kleinwohnungen

mit 1—4 Zimmern baben wir preiswert fofort ober ipäter zu vermierten. Aleinwohnungsbau halle Attengeschicheit, Kefersteinstraße 2. Sprechzeit tägt. von 10–12 17–12 Ur., außer Mittwoch und Sonnabenb.

Laden

it Rebenräumen und 1 Kellerraum Bu-raße 56 zum 1. Juli 1933 zu vermiet Monatsmiete rund 60 RM. Räheres Ratshof, Zimmer 117.

Moderne Büroräume

ochparterre, 4 große Zimmer, 2 flein eichtich Zubebor, Dampfbeigung, 7-Kenfte front zum 1. Oftober zu vermieten. Räheres Universitätsring 4 I. Laden. 45 am.

Lielinveg, Auffeite.
20 J. Schubwat,
110h f. and. Branch,
12ciq, ab l. Auf ob.
1, 200 KM. mon.
2. berm. Anfr. u. 190
an Invalidendank
Schwelichfestraße 1.

Friefenftraße 16 I.

Mofenfrage 11.

6=3imm.=Mohn. Stand gefest, in oner Bobulage gu

5=3imm.=Bohn jum 1. 10. 33 3. vm Besichtigg. v. 10-11 Uhr. Schülbe, Dittenbergerstraße 6

4-3imm.=Bohn mit Bub. 3u bermi Monatl. 54 Mart. Bolfmannftr. 2 II

Bohnung

in modern, Haufe, 43 immer m. famtlich Zubebör, Räbe Reil-ftraße in angenehm. Lage sofort zu verm Räheres unt. N 7274 Geschäfisstelle.

4 3immer, Rücke, Bad, Balton 62 M., 1. Juli frei Schneble, Bolfftraße 15, II.

Melterer herr finbet bei alleinsteb. alterer Frau gemutl. heim. Off. u. E 6345 Geich.

2 Bimmer, leer ober mobl., fep. Ging., ju v. Barfüßerftr. 8 II.

el. Licht, Kochgelegen-beit, ju vermieten. Fris Zeifing, Deffauer Strage 12.

Ghinfitelle fauber, billig, frei. Sallorenring 8 IV

Rietleben möbl. Bi Extracing., Boche 2,50 HM. Offerter unt. D 1260 Gefch.

Gut möbl. 3im. ochp. zum 1. Jul

Sauberes feeres 3immer

n einz. Person z ermieten Rathausstr. 8—9, S. I. T.

Beer, ob, teilm, mb Bimmer fofort zu vermiete Rannifdeftr. 1 III Saub Schlafftelle

Gteg 2.

Gr. I. Bi. f. 1 Berf. 3.b. Bolfmannftr. 10 I.

Fahrräder

Spezialräder Hochdruck 36,- 33,75 28.

Ballonräder: vernickelt 48,- 38.-60,-52,- 45.-

Markenräder: Adler, Opel, Panther Triumph, Victoria Paul Krause

Abler-Rahmaschine Rundich., versentba-wie neu, zu verfau Off. u. E 6336 Gefc Rericiebene

tompi., vert. preisn Schulz, Schwetschle-ftraße 4, 4 Tr. 8—13 Uhr.

Selten günltige Gelegenheit!

ca 2,25 br.), besenbers schnies einzelftlein, Spielitich, 2 docker, Ausho, bereite Eins, Spielitich, 2 docker, Ausho, bereite Buchara. n. Mahal-Teppich, I ar. Konferen isch eine Aushoffen, 2 deberführefor Flatten zu berfähmertn, Leberführefor Kluncu, 4 Musselfelt, Ertschumpen (Genium) Prof. Bant), Kriffenfarentung, Treilig, fin Mojert-Karisbon, berich, Celigenathe, g. Brouce-Reitersandbild "Colleanite" u. verfährlich, Gert, Sändelfunge 71.

a. 30 3tr. gelbft. Speifefartoffeln verfaufen, Offert t. E 6333 Gefc. billig gu berfaufen Beftaloggiftr. 18 b.

herrenichuhe Pfaff Runbichiff. Nähmaidine

Bogelbauer ie neu, ju verfau if. u. D 1263 Gefo Dieariusftr. 11 IV 6.=Rahmaidine

Herrenrad, guterhalt., f. 18 M verfäuflich. Finde, Gr. Steinstr. 8. verf. u. Waschmasch billig zu verfausen Fuchsbergstr. 13

Firmenschild 5—75, Kingmaschin u verkaufen Hadebornstr. Ip. r. Seitenwagen, 60 Mark.

Gebr. Möbel cifch, Betten, Räh-nafch., Spieges usw u verfaufen. Hermannitr. 26.

Rinderfportw., halbh neu, 3 Mart, ju vert Reifftraße 18.

Rleiner Kreftherd billig zu verfaufen. Friedrich, Mühlweg Rr. 23, 18—20 Uhr 4fl. emaill. Gasherd mit Badröhre vertfi Univers.-Ring 10 III

Mufidnittmafdine ter) zu verfaufer . u. E 6350 Gefd

Garbenbinder

Gtiftendreicher

Erdbeeren Plifferlinge

Reicherts, Geiftftrage 37. Rompl Bettitelle

2flamm. Gastocher billig zu verfaufen Sophienfir. 3 p. 1

Gisichrant 20 M. ju verti Trotbaerftr, 23.

er berb zu taufe fucht. Offert. unt 6338 Geschäftsft.

Al. Rochofen

Sunish dan Jone from: Raft wint ninkufan

Einkoch - Blechbüchsen pesonders zu empfehlen zum Einkochen eroßer Mengen Gemüse und Früchte! Blechbüchsen-Verschlußmaschine . .

Weck-Einkochglöser z. Orig.-Preis. Einkochgläser, eng m. Deckel u.Ring 27 Pf.

Einkochgläser, welt m. Deckel u. Ring 30 Pt. 32 Pf. 35 Pf. 40 Pf.

30 Pt. 32 Pf. 35 Pf. 40 Pf. 45 Pf. Weck-Einkochapparat verzinkt 5.90 Enkochapparat verzinkt 3.90
Einkochapparat braun emailliert 6,80

Leonhardt & Schlesinger Inhaber Curt Leonhardt

Halle a. S. / Ammenderf / Leuna

Schubert-

Verkaufftelle

gentrum sofort ab-ugeben. Ersorderk. 000 M. Off. unt. 6353 Gesch.

Massines Grundstück (Nietleben), 4 Woh-nungen ie 3 Zimmer, zu berkausen. Offert, unt. E 6342 Gesch.

Bleijderei

mit Bohnung und fompl. Einrichtung gegen Abstand abzug. Dif. unter B 3 8205 Geschäftspelle.

Am Beftrand ber

Lebensmittelgeschäft m. Bohnung gesucht, Off. u. E 6356 Geich. Bolts u. Ampores meier, tragbar, 31 faufen ges. Offert mit Preisangabe u & 6349 Gefch.

Suterbaltene Em.=Badewanne

Gpeifeg.=Biifett

guterh. 3u taufer gesucht. Preisofferi unt. B 3 8206 Gesch

Grundflücksmarkt

Umftanbebalber ber faufe ich meine

Mineralwaller= fabrikation

nit Tafel-Mineral-vaffer-Bertrieb aus ig. Quelle in Kur rt Thüring. Reu eitliche Apparate Malding arabe

Bäckerei

mit Bapfat und M. Wochenendhäus-chen ist geteitt ober im gangen zu ber-taufen ober zu ber-pachten. Käberes Schubert-Kilale, Landsbergerftr. 60. Eriftenggeichäft

Bäckerei abzugeben, Gut. Su-buffrieort. Erford. Offert. unt. D 1170] Warr einschlie Geschäftsstelle. 9 7292 Geschäftsst.

Liebe

Mausfrauen!

Nicht wahr, bei Ihnen alien ist das Wirtschaftsgeld nicht so bemessen, daß sich Nehenausgaben für Ihren persönlichen Bedarf daraus bestreiten lassen. Es heißt also, nach Mittelle und Wegen zu suchen, um, zu Geldner heute einen Tip geben. Sicherlich werden sich auch in Ihrem Hausbalt im Laufe der Jahre einige Gegenstände angesammelt haben, die für Sie deshalb keinen Wert mehr haben; werden. Machen Sie doch diese zu Geld. Sie lassen einfach eine kleine Anzeigen in eine Kleinen Anzeigen in eine Kleinen Anzeigen in eine Kleinen Anzeigen in eine Meine der Saale-Zeitung" unter der Rubr ihr. "Zu verkaufen" erscheinen. Die kleinen Anzeigen in eine Merkaufer erscheinen. Die kleinen Anzeigen in eine Kleinen Kl

Snale=Zeitung

Damen - Wäsche Herren - Wäsche Kinder - Wäsche Baby - Wäsche Tisch-Wäsche

Bett-Wäsche

Haus-Wäsche

Bade-Wäsche

bietet besondere

Wäsche

Vorteile

Qussteuer und Reise

meine Aussteuer-Woche

vom Sonnabend, den 24. bis 30. Juni

Wäsche-Steinmetz

Leipziger Straße 8

Ardl. möbl. 3im gn bermieten Leffingftr. 26 I r.

8. m. f. 3i., 3ff., El. Schrbt., f. fl. 5. b. fr Klog, Taubenftr. 28 I Gut möbl. Zimmer in ruh. Saufe 3. b Salberftädterftr. 7 I

Saub. Schlafftelle fr Schat, Lerchenfeld-ftrage 20 part. I.

Gut möbl. Zimmer mit Babben. ju bm Beefenerfir. 249 p. r. Rietieben für täglic

Möbliertes Zimmer gu vermiet. Ruboff hahmeetr. 33, N.

Schlafft. f. b. o. D.fr. Seim, Grafeweg 17.

B. Döll

Salle. Off. un 7267 Gefchaftsft. Meinft, alt. Sanbel

Rietieben fur taglic 1. Siunde Arbeit möbi. Kammer frei Off. u. D 1261 Gefc

Gut mobl. Zimmer ju bermieten. Goetheftraße 36.

Gut möbl. Bimmer feparat, ju vermieten Rurfürstenftr. 79 pt.

Leeres ob. möbliert Rimmer 1 bis 2 Serren

Mietgefuche

3=3imm.=Wohn.

kleine Bohnung

Bu verfaufen

Rettitelle atrațe, Waschtisch etie (Marm.) z. vi ilheimstraße 19 II

Micionhou vertauf. Doll RI. Eleftrifiermafchir billig zu verfaufer Biethenftr. 33 par

Grasmäher

Fahr-), neuwer ertauft billig Thiele, Glauche ftraße 20 IV. Gebr. Pianos

gut erhalten. für RM 125.-230.-, 300.-, 350 -, 375.-,

Friedr. Peilecke Geiststr. 24/26.

Grasbutter Erzeugnis, jet Haus 1,35 Mt Jund. Nachn, in is u. 9-Pfd.-Bafet fftäbter Wofferei ef. Emil Groth,

ertaufen

Solatronno

m lang, 1 m bri rfauft Fr. Ewe eißenfels a. S. Gdinellmanae

Radionekgerät

Damenpelamantel ber Staubfauge

2 Nohrstühle, 1 Regai, 1 P. D. Schuhe 39 15 RM., 3u verfauf Off. u. E 6337 Gesch

Rlavier iußerst billig 31 bermieten. Off. unt & 6340 Gefch.

Legehühner

und eine Metallbett stelle mit Auflege matrage zu verkau Zu erfragen Anger weg 4 i. Laden Schreibfaffe, Rations [pottbillig ju berfau Zaubenftr. 27, So

So gut wie neu! Mob. Schlafzinemer (faut. Rußbaum), Wohn- u. Speifezim m. Polftermöbet usw Sobelbant u. Garter bant zu verlaufen. Rellnerstraße 4.

> fait neu, ju berfau Off. u. & 6344 Gefd Dob.bl. Kinderm. 3.111

> > 3 gebr. Jaloui 3 Comm.=Mark für Schaufenster, f gut erhaften, gebr Laben- u. Saustin ju berfauf. Bu erfr Baderei Barthel, Forfterftraße 36.

Gisidrant.

Raufgeluche Gebr. ff. Ofen

verglaft, u. Schub-ten. Kommode, er Riciderschrank fauf. ges. Offert. t. E 6330 Gesch.

Rl. Banderzelt

Das 1000jährige Merfeburg

ŭ: u

ing iter Pf.

19

dt

una

elle

ei abzug. 3 8205

u ver-u ver-eres iale, r. 60.

mäft

einschl. einschl. t. unt. äftsft.

000

Gefcäffszeit am Sonntag

Merleburg. Die ftädtische Polizeiverwal-tung hat die Offenhaltung der Geldofte für die Zeit von 11 bis 13 Uhr und von 17.30 bis 19 Uhr gestatte, doch dirfen Angesellte während dieser Zeit nicht beschäftigt werden.

Schughaft und Ermittlungsverfahren

Soubhaft und Ermittlungsverfahren sesen Eilenburger Tahlstein-Vrisgruppentibrer.

Bibrer.

Böbren fic ein hiefige ein hiefige Stahlselmabteilung nuter der Fichung des Eilenburger Ortsgruppenführers Miev itle in Odberfdich beland, um dort eine Stahlselmenderige gründen, erfdien dort ein Su. und Se-Klusfebot und nahm Wiewille in Schutzbaft, weil er sich abfällige und beleidigende Keuherungen gegen den Nationalfostalismus habe au Schulben fommen laften. Mieville murbe noch im Laufe der Nacht freigefassen, indes ist ein staatsamvolischaftliche Ermittlungsverfahren gegen ihn eingeleitet worden.

Mur 9150 Mefer.

Aut 9150 Melet.
Söbenreford nicht gebrochen!
Bitterfeld. Wie unmehr nach Brüfung der Infrumente befannt wird, hat der am Freitag früh in Bitterfeld gestartete Ballon "Bartich von Sigsfeld", der den auf 10 500 Meter flehenden Söbenreford für Freibaltone mit offenem Korb brechen wollte, nur eine Söhe von 9150 Meter erreicht.

Bon der Kreisfäge verftummelt,

Doundorf. Am Montagnachmittet, wolfte der Kandwirt und Fuhrmann Karl Koch eine Fuhre Brenischeite mit seiner Kreisläge schneiben. Beim gweiten Schnitt geriet er mit der linken Sand in die Säge, die bis auf ein Stid vom Daumen i am fliche Finger abschnitt. Dr. Unbehaun, Roßleben, legte den ersen Kerband an, und der Landwirt K. Engelhardt brachte mit seinem Auto den Berunglickten in das Kreisfrankenhaus nach Kölleda.

Aus dem Anhalter Land

Die nene Junters "Ju 60"

Die nene Junters "Ju 60"

Desautien Bummehr ift auch das erfte Flugsengmuster vom Inp Junters Ju 60 in den Fleift der Auffährlag gestellt worden und wird auf den Flugstrecken nach Salontift und Wenter den Gelouft und Berwendung stehent wie Junders ein der Gelouft und Sermendung stehent wie Junters Fls dem Wissel der Entwicklung nahm man selbstwerkändlich auf der Gettige Erchen, des Sch er Elverteng wurde nich durch des Gene eine erfent wieden der Gelouften der Burden der Gelouftweit der Gelouftweit der Burden der Gelouftweit gelegen der Gelouftweit gel

Unhaltifche Candes-Baufchule.

Berbft. Bie verlautet, haben Berhand-lungen mit der guftandigen gandesbehörbe

Seit dem Schüßenfest vermißt.

Den vem Agusenerl Termist.
Tisnis (Else). Die deim Gwtasestere Bielenach beidäftigte Handangesellte Vertha heindästigte Handangesellte herte der der der der der der der der spurlos verschwinden. Sie batte am Sonn-tag das Annaburger Schükenselt belucht, ist nach denie gurücgesehrt und hat das von ihr bennigte Schrrad anf den dos gestellt. Seit-ber wird sie vermist.

Einjähriges ftürzt aus dem Fenffer. Rienburg. In der Cattersleber Straße fütrzie ein einjähriges Kind aus dem Jenster der eltertichen Aohnung auf die Straße. Das Kind erlitt eine Schöelverletung, die jedoch nicht lebensgefährlich sein joll.

302 477 Einwohner

Magdeburg. Die soeben abgeschlossene Berechnung des vorläusigen Ergebnisses der vresanwesenden Bewölferung hat für Magdeburg auf Grund der Bolfsächlung am 16. Juni die Gesamtäisser von 142 015 männ-

jowie mit den maßgebenden Stellen der Stadt Dessau sieht zu einem Ergebnis gesüdrt, daß mit dem sommenden Vintersemeiter die Bausspukslassen Zechnischen Lebranslati Desian aufgelöft und nach Zerbit verlegt werden. Dem Bernehmen nach wird dann die Jerbiter Bausspukslassen der Vergetzungen der Andesbaussbausspukslassen der Andesbaussbausspukslassen der Andesbaussbausspukslassen der Vergetzung der Angelegender Bezusstagt worden.

Bur Ausrottung der Schwarzarbeit. Die Arbeitgeber follen angeprangert werden

Rohlan. (Die Arbeiten am Aurzen Burf bieten jeit allerlei Interesiautes, be-jonders die Tätigteit der drei Vanger. Au awet Schickten sördern sie täglich etwa 4000 kubitmeter Grbreich, das 20 Jüge füllt. Ein großer Teil wird aum Anfüllen des Haten-loches verwendet. Der eine Bagger (chafti mit seinem starken Lössel der Buntte vier kubitmeter. Im gauzen werden etwa 800 000 kubitmeter Erdreich dier bewegt werden.

lichen und 160 492 weiblichen Personen, also inigesamt von 302 447 ortsamwesenden Per-sonen ergeben. Salle hat bekanntlich etwa 100 000 Einwohner weniger, aber es ilt au bedenken, daß Halle so aut wie gar nicht, Magdeburg aber weit umsassend eingemein-det hat.

"Deutiches Boltstheater"

Eriurt. Der Magilirat bat beichloffen, dem Stadtibe ater den Ramen "Deut-iches Volfstheater Eriurt" zu geben. Un der Justummung des zuständigen Ausschuffes der Stadtverordnetenversammlung zu dietem Velchlug wird es nicht fessen.

Ein "treues" Stadtoberhaupt.

Penig. Wie die Untersuchung ergeben bat, hat der in Schushaft besindliche Erste Bürgermeister An o.i.d durch Vorlage salicher Betege und Frescherung einer Beamten und ber flädblichen Bermeitung indesennt eiwa 70 000 NW, veruntrent.

2000 Mart Strafe für einen Spielantomaten

2000 Mart Strafe für einen Spielaniomalen Erurt. Die Frage der Geldvielautomaten ift noch immer nicht eindeutig gelfat. Nach wie vor geben die Meinungen darüber auseinander, was nuter Glücks das, Gelchickeitsspiel au werfieben ift. In Erlurt batte sich jebt vor dem der gegen der Gelffengericht ein Weinhandler und der Berheiter des von ihm aufgeftelten Gelöpfelantomaten aus Echysig wegen verbotenen Glücksbieiels au verantworten. Der Leivziguer Kabrifatut murbe we gen Weihifge aum Glückspiels au verantworten. Der Leivziguer Kabrifatut murbe we gen Weihifge aum Glückspiels au einer Gelöpfiche wentelt. Nach sinfffündiger Berhandlung erfolgte der Urteilstpruch, weile se die der bei högengabunden vernetzt. Nach sinfffündiger Berhandlung erfolgte der Urteilstpruch, weile se die dem beischgandumten Epielapparat auch für den gefchickfelten Spieler nicht möglich sie, den Mechanismus nach seinem Willen au beeinfunsten. Der Erfurter Weinwirt fam erfeblich ginktiger weg als der Leipsiger Kabrifant. Er wurde nur aus 30 Mart Eelbfrafe verurreilt, da der Apparat nur einen Zag benutz Worden war, ese die Befchlagundme erfolgte.

Diätesten für magentrante Wohlsahrisemplänger.
Magdeburg. Das Bobsfabrtsamt gibt
füntig für magenishande und magenfrante Bobsfabrtsemplänger ein besonders leicht
verdauliches Wittagester für 15 Piennig ab.
Dieses Diätesten wird nur vorläufig von einer
jäddischen wird nur vorläufig von einer
jäddischen wird nur vorläufig von einer
jäddischen Beiter mit bet treien
Bobsfahrtspilege zu haben sein.

nden Bragoeburger Begirfen der freien Bohlfabrtspilege au haben fein.

Oftlorisches Rittertpiel.

Duetienberg (Sidhars). Das Ueine Dörfchen Uneitenberg, wit über die Grengen leines Areities befannt durch sein eine atteile bet die Eite, der die Sitte, die Grengen leines Areities befannt durch sein eine Areitie Sittenberg, der die Sitte, die Eite Duetenfeil, beabsichtigt, eine alse Sitte, die Eite Aufleiten An leinen Am Sonntag, dem 35. d. M., noch walch eine Eite Bereitig im Hood-wald gesenen Schlöswiele ein Attierpiel veranstalter: "Aufte von der Uneftenburg." Jitte war das fleine Töchteren des Fitterpiel der Alweite von der Uneftenburg." Jitte war das fleine Töchteren und wurde rief im Balde dei einem Köhler gefunden, wordelien Kothe es faß und ein Kränglein mit wert Lugien wach der Areite die der Allern und wurde rief in Belode der Gleen und vor des der Knappen gerichten des die Knappen gurüch und kunden der Aller der Gleenberg often Bereitig gewichen, fort mit dem Annen Minferburg, Uneftenburg und Luestenberg often Burg und Dorf von nun an befehen!" So erzählt die Sanden Reitlichfeite gehaltet. Die Zeitzenosen Berbaronias stehen auf, heinrich von Morungen abt einig Koltproben steher Sandenen geht einig Koltproben steher Langen, Kerftändis zu weden für vergangene große Zeiten in heimat und Bolfsein.

Sisleben. (Oberregierungsrat Dr. Roch) übernahm die Leitung des Hinang-annts. Der neue Hinangantsvortieber itaumul aus einer alten Magdeburger Kaufmanns-familie. Er findierte die Rechte an den Uni-versitäten Deibelberg, München und Halle a. d. Saale. Am Kriege nahm Dr. Roch als Sberleutnant d. R. des Dragonerregiments 14 teil. Nach dem Kriege trater als Affessor zur Reichsfinanzverwaltung über.

wild um den Kopf, daß er halb unbewußt frebte, sie au erfäusen. Schon begannen die Dinge um ihn und die Gedanken in ihm sich au drehen, au verschwimmen. Und vor jeinen Augen ichmiegte und wiegte sich, schweichelnd wie ein junges Kähchen, die Frau, die er begehre —

"Ans was Urlach plärrit?" wiederhotte Kalle.
"Ein is nich an einer Stund wie an der andern" entichuldiate ite fich beschäum. "John weite ist in der i

fannst dir doch an den Fingern abdivi-

mit dir!"
"Neberdenf dir's, Hannah. Wogu willft du dich versteifen, bei den Redderkopps aus-außarren, in Haf und Affebr gedielet, nicht dir noch den andern zur Kreud, wenn die

der Sonnenichein, das Glud, das Beiligfte in feinem Leben fein fannft für einen

der Sonnenidein, das Glüd, das Seiligste in seinem Leben sein kannst für einen andern?"
Er such sont seiner Aussichen und Klänen. Er such von seiner Liebe zu ihr au forechen, von seinen Aussichen und Klänen. Bann von seinen Borte, und Bahrelt flang darin. Sie ichalten an ibrem Opre vorisber. Pur eines sonnte sie denken, voril von deine Rott von dem Magdichen bier —, aber auch fort von den Magdichen bier —, aber auch fort von den Magdichen von der Freuden. nicht is Wisspandlungen des bösartigen Atten, nicht mehr vergelisch ringen um einen lieben Bild, ein marmes Bort von dem Mann, den se liebet, — aber auch fort von ihm ihm Hort von ihm anfinmerniederfehr! Wie ein schafter Schnitz sind die Vortsellung durch ibr Ders.

Sie rik sich los von Alle.

"Ist ein hich los von Bale.
"Ist ein hich los von den den der freuden der Vorteilung durch ibr Ders.

Sie rik sich los von Bale.
"Ist eine hich der bie er in der stimmt die Vorteilung durch ibr Ders.

Sie ich halt hie H.B. Wie er in der stimmt der der der der der von mein Keben vor mit gestangen is als er von mein kennen ich er der von mein kennen ich er der von mein kennen ich er den ibn. Bie er in der stimmt gen ibs ich sie für immer aumoch in jeten dans, ich will kerben unter lein Dans, ich will kerben unter ein Dans, ich will sterben unter ein Dans füber balb vor er einer Moherne Berbung.

Moberne Berbung.
Ert: "Botte, fommit du gu meiner Sochgeit in ber nichften Boche?"
Sie: "Mit vom vergetrateft du bich denn?" Er: "Witt dir!" Sie: "But dund tomme ich!"



ng

Turnen, Sport und Spiel

Reichssportfommissar und Sportpresse.

v. Ifchammer und Often über feine Arbeit. / Die Auhrer ber Sportverbande. - Gin Sportfonds.

Deutscher Leichtathletif.Berband: Dr. Ritter bon Salt-Blunchen;

Deutscher Schwinm Berband: Georg Dag Berlin; Deutscher Tennis und podenverband: Dr. Chomburgt Leipigi; Deutscher Berligerde, B. Bland-Berband: Paul Chind-Bernigerob; Deutscher Bernigerob;

Deutscher Dinterfport-Berband: Erwin hachmann-Berlin; Deutscher General a. D. herr-gott-Berlin;

utfder Bafferfportverband: Rapitanleutnant a. D.

Deutschen : Obergruppenführer Maj. a. D. Gübntein-München; Deutsche Charticon : Stadiarzt Dr. Barteis-Bertin;

Deutscher Sportpreffe Berband: Dr. Bollmann-

Tentscher Sportpresse. Der Holmann.
Dad in biesem Annat wird ein Mufrus des Keichssportfommissan zur Bisdung des Tentschen der Keichssportschemissan zur Bisdung des Tentschen des Annat der Angelements bereichen. Die zur Berwirfe der Angelements bereichen, die zur Berwirfe der Sportschaft der Gerbertig find. Der deutsche Erpert ist gewisst und höhe, die finnanzischen Geraufschungen für den notwendigen Reubau zum großen Ett seine Judien Mufrus der Geräus des Keichssportfommissans an alle Kerdinde des Keichssportfommissans des Kerdinde des Kerdinde des Keichssportfommissans des Kerdinde des Kerdinde des Keichssportfommissans des Kerdinde des Kerdindes d

Der Reichssportfommiffar führte in seiner Rebe an die Sportpresse folgendes aus:

Gelunde Arthit.
Die Girts des Anmysel der jesten Jodes, vie uns Antonaldzialisen ja auch off im Gefodt gegen einem Großten gene den der Großten gene den der Großten gene des Gestelle der Jufammenarbeit zwischen ausgegichen werben durch der Antonaldzeit der Großten geleich der Großten Großten Großten Großten Großten Großten der Großten G

Wir und das Ausland.

Wir und das Ausland.

3.n biefem Aufanmenbang einige turge Worte fiber unfere froptisch 23 nie ter eft ein ver tie ein ng im Au sta nb. Sie werden siegelicht daben, wie kart ich mich für internation ich Wetträm ple interssiere. Bit konnen nicht anders als auch jest inmer vielber erfären, wie notwerdig es erscheint, fich an einem Erchfeit im Deutschaand wie keine die eine deutschaften der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft deutschaft der deutschaft deu

Aufaaben des Aührerringes.

Aufgaven ver Janeveringen.

3ch bin mit der Bersonalbesehnen aben fertig.
3ch betone ausdricklich, daß ich diese Geren in die
Intilionen pro vol fort is einigen werde. Mitte
Intilionen pro vol fort is einigen werde. Mitte
er fien. Zugung allemmentulen und gede Inten
dam ein genause Erpole über die Ausgaden und
Arbeiten des Aubrerringes aus seinen ersten Bechlüssen der Bertrige Auf ist einen ersten Bechlüssen der Bertrige Auf ist und gestelle und Aufaben, das ist im Radmen der mit zur Berfügung
liebenden zeit nur einige erwöhnen fann, die in den
nur: Die Frage der marrifischen Schneiben
unr der Aufgeber und Verfügung
liebenden giet nur einige erwöhnen fann, die in den
nur: Die Frage der marrifischen Schneiben
ber den der Prage bestigstig Gestehnen im der die der der befrage bestigstig Gestehnen im der aufen der Auf die fich die Der ChaniDie andere große Gruppe, auf die fich die Der Capati-

Die anbere große Eruppe, auf die sich die Organisationen des deutschen Turn- und Sportlebens in Juliunf; flügen, ist dern Ring meiner Beauf-tragten. In biefem Aufammenhang erblide ich

die Neueinteliung und Neuorganisation der Gaue als eine Ausgade, die unter Anledbung an die politische Gerenze der Kernotiungs im die Janebereich durch-auprüsen und zu vollzieden ist. Aussprachendische leiten mit den Zanderergierungen und dem Neich-horfstädere-Ning werben auf die abob zu einer end-gelitzen und dehinmit erfolgwerprechenden Forza-gulitzen und heftimmt erfolgwerprechenden Forza

fibren. 3ch boffe, daß Gie meiner Arbeit in Jufunft Ber-fandnis entgegenbringen, biete Inmen undefendere nach Ibrer beruffsfänbischen Reuregantlation gute Kamerabichaft an und die Möglichkeit freinit-liger, aus innerfete Uebergaugung fommender Mit-arbeit beim Aufbau bes beutichen Zurn und Sportiebens.

Univerfitäts Geländefportlehrer:

Dr. Bernhard Commerlad

"Fest der Deutschen Jugend".

Dreifempf-Unsichus II.

(für die schulentinssen Jugend beidertei Geschiechts, jedoch einsch ier Zeulsschulen usw.).

Die einzelnen Kläße für die Dertstämpse am Sonnadend die Unter ihm die jedigt beleat schniere den einzelnen Plägen ist die Schule, in der ab 18 Ubrillmssehen wertertein, vermerft).

Für männlich Jugendlich: See-Plac, Hustenstr. (Umstelden Berufsschale: Beise-Plack, Sallereiten, Editerschale: Beise-Plack, Pellauer Ett, (Umstellen: Beiserschale): Raufmannliche Berufssschale: Beiserschale, Beiser Ett, (Umstellen: Geliefer: Geliefer:

min Serbando. Rugenbliche: Stadion, Lutberftr. (Imfleiber, Bestädszifichuse) Raufin, Berufsschust, Bereine und Berbänder, Bat bes CRLB, Berlienstr. (Umfleiber, Brunnentschuse): Gewerbliche Berufsliche, Bereine und Berbände.

Allentfeiber. Brantentichter Benerkliche Berntsichnt.
Ereine und Berbönde.
Da die Zchüler ber ge werbliche Berntsichnt.
Ta die Zechüler ber ge werbliche Tealamitreste aum IN und rechtoffen in ber Zafamitreste aum Abmarld auf die einzelnen Sportpläte amterten follen, werben die Urd einzelnen Sportpläte anterten follen, werben die Urd einzelnen Derentallen, die Beite Zeichenfallen werben in zu ent. lasten, die bei gestellt die Urd einzelnen und bei geliche Zeit im Erabin.
Die verant vortflichen Lechen und ben einzelnen Alben werden der die Verlagen der die Verlag

Meratlider Dienft (Connabend)

nergatinger Dienn (Sonnabend).
Die insigne des berönderein Aufmarschplanes gublbenben bier Anmarschijtige werben außer von den Kreiten und Schwecken des Erdabsgelnwideltsämtes nach don der gefamten auf die Marschordnung derteilten Cantilastesfonne dom Worten Arte, einschlichter Merate begleitet. — Auf dem Brandbergen flecht nied Zeite des Roein Arreuss, die Arstisch die felbt find. Der übrige ärzische Dienli bleibt, wie de Ganntageden.

Umfliche Saalegau-Nachrichten.

fangler Aboli Sitler ein breifindes Sieg Seil!" Die Mannichafen feben beim Rui in gerader Saftung annichafen feben wir und in gerader Saftung eine ausgestrecken ergien Arm. Deber Rui ill von Schie ausgestrecken und weberboten. Sienau bereifinder Schie Sticken und bei ber Saften bei Bannichaften bringen auf den Segnerum gemeinfam auf den Schiebstichter einen Soptiern geneinfam auf den Schiebstichter einen Soptiern gestellt fin auf den Schiebstichter einen Soptiern gestellt fin auf den Schiebstichter einen Soptiern gestellt fin in bei Schiebstichter einen Soptiern gestellt fin auf den Schiebstichter einen Soptiern gestellt fin auf den Schiebstichter einen Soptiern gestellt gestell

Die Bereine, die am Geländesportfur fus vom 29. Mai bis 2. Juni in halle teilgenom men haben, daben die Leistungsbücher ar 26. Juni abzubolen.

Jugball in halle.

Jupull III Julie.
Die hiefenn Liancreine haden die ihnen bis pur Commerthiefvanfe nach pur Verfügung fiedende geit mit Möldig einer Knach Vernehmen.

— De treien fich am Lommenben Somman, auch 4.80 flere find den Lommenben Somman, auch 1015, auf dem Lovertige am einem Deutschaft der Berteile der Berteile der Berteile Gener Mit, Vantmann, Mertin, Schubert, K. Krampe, Ander, K. Frente, Sond, K. Krampe, Groffe, Circel, Lindher, Die bisberigen Spreie der beiben Gegner brachten immer aute Zeifungen, und den Se fiber einige "Bertärfungen verfägt die hier ein de des neuerliche Juffer auch des neuerliche Juffernmentreffen recht intereflanten Depot fringen.

Sportfreunde-Ammendorf 1910.
fteben sich auf dem Palase, Am Mocknapten" gegen.

Sportfreunde-Ammendort 1990.
fieben find auf dem Plades, Mm Hofengarten" gegenüber. Die Boffährte baben gegen 96 und Koveritert und verlen und verlen auch den Belicken ein anneembarer Gegner fein. Bor dem Epiel werden bie Oproffreunde bie Grundfreitlegung ut einem Ehren mal für die im Weltfreig gefollenen Bereinsangebrigen vornehmen. — Kerner haben

Bader Anne vornehmen. — Kenner ein Freundschiefen für fander fan eine Gegen der Gegen

Bil. Salle 96 und EB. Renmart.

auf bem Sportplat am 300 ibre Rrafte. Die Geifflitaler schligen neulich 99 Merseburg. Gie scheinen bemnach ibre alte Rampstraft wiebergewonnen gubaben.

Boruffia gegen Sportfrennde abgelagt. Das für beute abend angefeste Krivafibiel Boruffia-Sportfreunde ift abgelagt worden; auch das Sandbalffpiel wilden Abruffia tomb. und Sportfreunde 1, findet nicht fatt.

Jugend-Bogiport.

Mittelbeutices Jugende Turnier.

Am Connaga, 16, Juli, trifft fic Mittelbeutice.

Am Connaga, 16, Juli, trifft fic Mittelbeutice.

Inde Borer-Nachwuch zum Mittelbeutichen Knarnde

Lurnier, vole ichon 10 oft, in Holle. Dambt ist der

dallichen Knarnd Gelegenheit gegeben, wieder einmaß

be besten Altersgenossen und Mittelbeutichsamd, die

den Botahnhicht ichwingen, in Holle sehen au kön
nen. Negarijensbert wäre, wenn sich alle mutlen

kungen durch diese Secanstaltungen voreden saler

vorieden, auch die Secanstaltungen voreden saler

vorieden, die die Secanstaltungen der Mittelbeutich wirden

kungen der Secanstaltungen vor Secanstaltungen der

haben der Secanstaltungen vor Secanstaltungen der

haben der Secanstaltungen vor Secanstaltungen und ben

Hollschiptorbereit holle in der Konfickseteiserne, den

ken Uedungen zu beginnen.

Ergebniffe des BSB.-Sportfeftes

Schach in Salle.

Schachtlub Springer gegen Giebichenfteiner Schachtlub 71/2:21/2.

Schriftub 71/1.27/s.

Der viefer Zamen Abentraut "Freubern-Bräu",
Mibert Behne Zit ausgeteigene Weifungt vom des Geschäftliche Leiter den Geschäftliche Meisteigene Weifungt vom des Gliebischenkeiner Schafflinds endete für Abendick endete für Schafflinds endete für Abendick entwerder entwicklichen fich fehr

Boransfagen für Connabend, 24. Juni.

Boranslagen für Connadend, 24. Juni. Paris: 1, N. Luberon — Rifroj: 2, N. Ciani — Capture; 3, N. Ciani III. Paris — Rifroj: 2, N. Ciani — Gapture; 3, N. Ciani — Luberia — Capture; 3, N. Ciani — Remonisten — Ferfilamm; 5, N. Ciani — Termini — Luben. Ceipsig: 1, N. Horates — Verifilam; 2, N. Ciani — Ruben. Cipsig: 1, N. Horates — Verifilam; 2, N. Ciani — Ramiau; 3, N. Cis — Jarentodyter 4, N. Mantia — Mitona; 5, N. Sulpica — Cido Vir. 6, N. Marcellina — Cim; 7, N. Fiz und Fertig. — Verifiad.

Bereinsnachrichten.

Stil. Solle 96, Sauptvorfland. Am "Arch
ber Jugend" bettiligen fied untere Witber Jugend" bettiligen fied untere Witber Michen (Andre, 1945/18) mannlich und
weiblich auf den in ihrer Wähe litegenben Mäßen am Pertlampl, jolern fie nicht an Eduler,
Wernissfaulen und, teilnehmen, Mirtrelen Connadenh
mittag 13.30 lübr. Zeilnehmertarten un 3 Nl. bas
Etiid bat ieher ielbif bei D. Schnee, Nachfl. unb
Deprehaus Bridder, Zelbigter Ettaghe zu beforgen.
Diefe Wefanntunschung gilt auch für Caale 96.
Wader Solle. Die für ceitern einzelschenn O't-

werte veranntmachung gilt auch für Caale 96, Wader halle. Die für gestern eingelabenen Ordner wolfen nummehr am fommenden Sonntag jum
Spiel unterer Ligamannschaft gegen Jadorit iben auf gestallen Die gestellt gegen Jadorit der auf gefallenn Dienlin nachbolen. Meldung 230 Uhr bei herrn Gerh. Beitnib. Bestimmtes Erscheinen wird erbautet.

erivariet.

Da bie Mitiglieder unierer Bereine in großer Ansoli noch anderen Sportungen vereinen um Hormatischen Sportungen der Angeho bei beieftigen fie fic am Keit bereinen um Hormatischen unter Gefande den under Michael unter Angeho bei beieftigen fic fic am Keit Mannifer Machael Schweltigen baden. Statt Mannifer Machael Meiter inden Constitution of the Machael Schweltigen baden. Statt Mannifer Machael Meiter inden Constitution of the Machael Machae

gen und Naddalliptele flatt.
Anjmännlicher Auswerein e. B. halle. Bom Freitag bis sum Sonntag fallen alle Bereindberanfaltungen und Zurrflunden aus. Der Bezein beteitigt sich am Freitag mit seinen Aumern und Aumetennen am Keitag aur Sonnentenvelleite nach bem
Saatetal. Teffpunft 19 libr am Seintor, Kront.
Mitte, haftenfreugblind, für Aurner: Mauer Anzug.
Mitte, haftenfreugblind,

Wite, hafentreuzbinde, 2008-Aures und Sportus. c. B. halle (G.), Hernforder 219 67. Unfer Everein detelligt fich geschollen an der Sommenwendeler auf den Bramdbergen. Tell. nahme aller Wisfallerd ols zu 26 Jahren — lotvet fie nicht bei ihren Schulen marschieren — ift Allicht in ihren Schulen marschieren — ift Allicht in ihrer Edulen marschieren — ift Allicht is Uhr. Mitte Gluntiger Damm (haltestelle). Extudent in ihr und ihren der Sportus der Schule der Vollenfellen. Extudent in ihr und ihre der Schulen der Auflicht in ihr und ihren der Schulen der Sch



feßer des ren Bifd

Unterredung Sitler-Sugenberg

Staatslefretär Weißner hat fic nach Reu-bed begeben, um den Herrn Reichs-präftbenten über die politischen Bor-gänge der letten Tage Bericht zu erstatten.

Mitteilungen der D.M.-Aront.

In den "Mitteilungen der deutich-nationalen Gront" finden fich folgende Bestiftellungen:

Feftiellungen:
An einem Teil der Bresse wird berichtet, daß der bei den Borgängen im Krantsurtschaft der bei den Borgängen im Krantsurtschaft erische Bon mu mit K kreiting dem Deutschmationalen Kampfring an gehört bade. diezu wird von deutschmationaler Seite selbgesellt, daß Kerling, der sich widerrechtlich durch einem Buttschaftseinang in die a ei chlosie deutschaftschaftseinang in die a ei chlosie deutschaftschaftseinang in die ach folgene deutschaftschaften hate, nie ma als Witglied weder des Kampfringes noch der Eeutschaftschaften deutschaft deutschaftschaften deutschafts

Int einem Teil der Press wurde mitgeteilt, daß auch der "Kampfeing Deutschnationaler Studenten" verhoten
eit. Dies entpreich, wie uns von auftändiger
Umtästelle mitgeteilt wird, nicht den Tatjaden.

Um den Brafidenten der Rirche. Trenbelenburg murbe fofort beurlaubt.

Trendelenburg wurde solort benvlaubt.

Wie wir gestern berichteten, hat der Evangelische Derftrigeura beschöftlich, für den aurückgetretenen Präsidenten D. La gler einen forminssarigen Frühenten bei den Geschöftlich der Scheftrigenrate leibitätig volletziglicher und auch im Streit um Arthen und Plichofstage in Stickern und Auch im Streit um Arthen und Plichofstagen die notwendigen Entscheinigen an tressen. Die Bestellung des Kommitgen an tressen. Die Bestellung des Kommitgen an tressen. Die Bestellung der prich sonie und Bestellung des prich sonie und Bestellung erfolgt. Blindier Dr. Ruft hat aus diesem Anlaß folgenden Brief an Trendelenburg, den Zeiter der Kirchenabeilung des pruchlichen Kullen der Streit und des pruchlichen Kullusministeriums gerichtet.

richter

Seit gestrier Kerr Dr. Aentbelenburg:
Die Bestellung eines kommisarlichen Präsibebener bes
der gestrieben der der Gerfrichenrates
bestellung eines kommisarlichen Präsibebener bes
der der Gerichten Gestrichenrates
beiten gestrichten der Gericht der allegenische State und
Vollsdistung bedeutet einen Schrift der
altvenstischen Landelische der firt das Berbältnis des Staates aur Altiche nicht ohne
ernste Kolgen bleiben fann. Jur gbsing der
dadurch auftauchenden Fragen bedarf es
eines Melerenten, der mich vor derartigen
Ueberraichungen be wahrt und dessen Auf-

Furchtbare Bluttat in Röpenic

Margiftifder Bandit fchieft zwei Su. - Cente und zwei Ziviliften nieder.

Wie wir bereits gestern fung berichteten, hat fich in Röpenic ein feiger margifilicher lleberfall auf EA.-Leute ereignet, der nuns mehr vier Berjonen das Leben fostete.

gesweiselt.
Der Täter, der juäter als der Wjährige Miton Sch maus seitgesiellt wurde, der der Sohn des Dausseigentümers Schmaus ist, verließ in der allgemeinen Verwirtung un de merkt das daus, um zu flüchten. Auf der Erache bemerkte er das Auto, in dem ein SU. Mann und der verhöttete Kommunist sahen. Der junge marzielliche Bandis wollte seinen Verwandten des, Dabei verschlichen in den die Kommuniste seinen Verwandten der fein und seinen Servandten der fein und seinen Verwandten der fein und seinen Servandten der fein und den Komm un if ken iddich, der Täter slückseite istort. Inzwischen war auch die Umgebung alarmiert, Polizei und Endoch der Arom un in fie nicht in St. nach die Verrögung auf und erfacte die umtiegenden Erriechen al. Schlieblich gelang es, den Täter im Ervetal in Friedriche,

hagen nach einem Sandgemenge gu über-maltigen und der Poligei gu übergeben.

Bater des Mörders erhängt fic.

Donnerstagmittag gegen 18 Uhr hat der Spiäbrige Gemerfchaftisferteitar Johann Sch mauß, der Batter des Mörderes der Köpenider Sick-Quite, in einem dart befindlichen Geräteschuppen Selbstmord durch Erbängen verfibt.

Trauerfeier im Aundfunt.

Trauerfeier im Aundfunt.
Der oberfie M. Ift ber von Berlin
und Brandenburg, Gerupoenschierer Ernst,
wönnete den am Mittwochabend von dem
Marriften Inton Edmungschaftend von dem
Marriften Inton Edmungschaftend von dem
Gefinnungsgenoffen Ja nis fi im Berliner
Muchtung an ist die im Berliner
Muchtung einen Rachruf, in dem es u. a.
beibt:
burg und von Berlin fänden mit ihren
Kungenben aus Desterreich und dem Reich an
der Bahre diese aufreichten Ammeroden aus Desterreich und dem Reich an
der Bahre diese aufreichen Ammere fir das
Dritte Reich. Mit schmerzlichem Stolz reibe
die Berliner und Brandenburger M. deie
diese deriner und Brandenburger M. deie
diese der in den den der der der den
Trum ihrer BS Toten ein. Sie seien beimgegangen, — im Get ste aber nar schereten sie dente und immer in den Reihen ihrer
Kameraden weiter mit.
Der hanertiche Launktagschasen

Der baperifche Landtag abgeord-nete Sans Keppler, Rünnberg, ber der banetischen Landtagsfraktion der Deutsch-nationalen Front angehört, bat felnen Aus-tritt erklärt und um Aufnahme in die Fraktion der RSQUB, nachgelugt.

Goldidmidt in der Schweiz

und beshalb fein Labujen:Prozes

SHER ALAND

entsprächen, aufgefordert. Ans dem Aufruf gest weiter hervor, das die Berteidigung bei der Bremer Straf-fammer einen Antrag auf Einstellung des Berfahrens auf Grund des Geletes über Straffreiheit vom 20. Dezember 1992 eingebracht dase mit dem dinnets, das die Antlagebandlungen aus Anlah wirt-schaftsprolitischer Kämpfe begangen worden seien.

Much in der Pfalz eine Attion gegen die Gührer ber Banerifden Bolfspartei.

gegen die Führer der Bagerlichen Boltspartei.
In der Nacht auf Donnerstag wurde laut Witteilung von amtlicher Seite in zahlreichen Etäden der Pfalz eine politiche Aftion gegen die Baverliche Boltspartei vorgenommen. Auf Berantafium der volltischen Boltzei erfolgten dausluchungen und die Beischannahme aahlreichen Schrimaterials in Geldätistellen und bet Junktionären der Bartei. Die Aftion sieht im Infammenshang mit vermuteten Beziehungen der Bauerlichen Boltspartei au den Borgangen in Deiterreich. Berfolieden machgebende Berfonlichfetten der Baverlichen Vollspartet vourden in Schuft gaf it genommen. Die Unterluchung des beschlagungen Wolfspartet in Schuft genommen. Die Unterluchung des beschlagunghmen Waterlass duert auf zeit noch an. Die Aftion erfreckte sich vor allem auf Reuftabt, Landau, Annweiler, Kaiferslautern und Speper.

4Grad Kälte an der "Jungfrau"

Schneegeftöber und hochwaffergefahr in der Schweig.

In Santon Ur i hat ein lurchtbares Unsweiter, verbunden mit Schucel all, an den Bahnen und Auflieren schweren Schaden ansgerichten. Im Dorfe Geber and Schucken in Schucken in der Morgen-Fransen und Linder flüchteten in der Morgen-Friede und die Schuce and den Haifern. In All id or i und Expiceld fichen große Walden eine Gebiete, Gräten und Wielen hoch unter Basser.

Auch aus anderen Teilen der Schweiz fommen ernite Unwettermelbungen. Auf den Söben dis au 700 Weter berunter bat es beftig geschneit, wöhrend in den Riederungen ebento wie auch in Siddeutich-land ununterbrochener Regen niederging. Am Gotthardt siegt der Schnee 20 Jenti-meter hoch. Der Schnee 18 fatt noch an.

für Mufischrer und Tonkünkler Direttor Compes be la Varte, jum Hackreferenten für das Mitteldeutiche Kamptbundorcheiter der Agaelmeiter B. Ich leitug, jum Fachreferenten für das Sindeutiche Singen cand. obil. Lud wig von der Sängerichalt "Kriderickana" jum Fachreferenten für dongerirerende Künftler und Komponitien Otto Neu, jum Hachreferenten für Kannerterende Künftler und Komponitien Otto Neu, jum Hachreferenten für Kännerdore Ostar Gloof, für Annofuntvolen Piol. Dr. Reubed, Zeipzig, für alle Reierate der Rachgruppe Tonkunt Prof. Dr. Rahlwes. Jum Leiter des Aubenamtes wurde Ernt Siller und jum Organifationsleiter dans dennig ernannt.

Geschichten von Ibien.

Um den Mufiterberuf.

Ann ven Athinectorii,
Beefamming der Jachgruppe "Tonfunk"
im Kamplbind für Deutiche Knitur, hafte.
Die Jachgruppe Anotunit im Kampfbind
für Deutiche Knitur hielt im Signigs
jummer der Geschaftsfielte före erhe Signing
den Kapelmeiter Ro eel fert die
ab Raddem Kapelmeiter Ro eel fert die
fürzig von angeichsfielte für erhe Signing
kängerbind an der Saale" und Sängerfönder, het der der Saale" und Sängerfönder, het der der der der der der
Direction Kurt Compes de fa Vorte
über den gegenwärtigen Stand des Aufbares der Standesorganisation auf dem Gebiete der Musse.
Im Radmen des Ständeaufsaues erhölt

noer den gegenwartigen stand of dem Gebiete der Muft.

Im Kahmen des Ständeaufdaues erhält auch die Deutsche Verusmussterichaft eine Et an de fa mer er, die Deutsche Muftferund Muftfammer (DWRS). Eine besondere Dramistion, das Reichstartell der Teutschen Muftferlichaft (RRDR), is gett damit beschäftlich den Aufband der Schnede Verusmussterie Vranstlieben Muftferlichaft (RRDR), is gett damit beschäftlich den Aufband der Schnede von der Veruschand der Schnede von der Verusmussterie von der Verusmussterie und Verusmussterie von der Verusmussterie v

fteben. Alles das Gedeihen des Birischaftlichen storende Schödlingswesen wird beieitigt werden. Der für das Minischen des deutschen Gestes von gehörer Vedeutung werdende logiale Organismis der "Deutschen Dinister und Minister und Minischaftlichen des Klutier, Necht, Birischaft gliedern. Der Stamptbund für Deutsche Möglichfetein der Clintungsme und Federung haben. Die Begahlung foll auf Minischaftlichen nach der Erintungsme und Friedende Möglichfetein der Clintungsme und Friedende Minischaftlich und der Anderwach und gestellt und der Anderwach und gestellt und der Anderwach untergebend gestoret werben. Danach gab Kappellmeister Roessert die

foll veleitigt und der Rachwuchs weitgehend gesordert werden.

Danach and Rapellmeister Roessert die einstwellige Organisation der Facharuppe Tontunit in Kampfinne dier Deutsche Kleinfaute bekannt. Er umrih weiterdin die Eingelaufgaben und Ziele die sich sie in die Untergruppen ergeden. Das Kampsbundorcheite ist nicht als Konturren zur für bestehende Ordeiter und Konaerte gedacht, es ist der der Verandibung eines itidigen Ordeiternachwuchses, der Pliege vollkeininder deutsche Ordeiterung eines itidigen Ordeiternachwuchses, der Alfage volkkinnte eine State und der Verdeit für die NSTRE deutsche Unterder Arbeit sint die VERRE. dienen Vereinigung mehrerer Chore an unschaften und der eine deutsche Aufgaben ist erstrebenswert. Die Ansbildung von Chormeisten, soweit sie nicht in den Abagogischen Amfalten erfolgt, unterliegt ihrer Dobut, Das in de envorbildlichen Gelang von indentischen Ausgaben unterliegt das Vorgrammwehen, das einer geregelten Ordnung angestört werden mus. Die Konaerte des Kampsbundorcheiters, des Etabitbeatervochsens, der Beltbarmonte und der Robert-Kranz-Singatademie haben in verschiebene Aufgaben zu erfüllen, das gegensteitige Veclusträchtigungen unschen der Musik von Ledelingstellen und der Konae (Meellingsbungskeat).

Es wurden ernannt: Zum Fachgreierenten

Gefchichten von Ihlen.
Als Heen in München war, sch er unsehloar tänlich swischen 6.30 und 7.30 Uhr im Case Maximittan, wo er immer am zweiten ober dritten Etst vom Einzang Plat nacht, um, ein Glas Vier oder ein Gläschen Kognaf vor sich, ab der albald fortiod, staden Kognaf vor sich, ab der Albald fortiod, staden kognaf vor sich, ab der Albald fortiod, staden kognaf vor sich eine nach innen gefehrten Plick, die eine Linke Mach innen gefehrten Plick, die linke Sand auf der Maximorptatte des Tildes, als diete er die Erder eine Nach in die Arbeite der Schlieben der Albald eine Geschelle der Geber Mustritte und Gedanken seiner Tramen. Das Gas derer haten entlitud einen gelchäftlichen Vorreit davon, denn die Frentben firminen zu dieser Linke fin, um den Lichter au lehen und ab berdachten. Es gebt der Minder längit verlassen, die Kose der Verlassen firminen zu dieser Minder längit verlassen.

Er wachte forgfältig fiber feinem Dichter-ruf und horte es gerne, wenn er als der "größte Norweger" bezeichnet wurde, befon-

ders im Ausland; er wurde sehr unangenehm, wenn man Björnson höber schätzte. Als er in Deutschand wohnte, verankaltete zienand ihm au Egren ein Helt, bei dem er als der "größte norwegliche Olchter" vorgestellt wurde, als sich ein alterer Gerr an ihn brängte und ihm heralich die Handlichtelte "Ich liede Ihre Bauernwoellen", logit er begeißtert, "ich lese Ihre Bauernwoellen", logit er begeißtert, "ich lese Ihre mmer wieder; ich stehe mit "Tumwe Soldstelle" auf und gede mit "Tumwe Soldstelle" auf und gede mit "Tumwe ins Bett. Ihlen sich auch eines der hich aber nich daar berach, den Artum des Enthalfsien auf auflätzen: dies Bauernwovellen sind befanntlich von Piffenhan.

Oftpreugen - Deutschlands Schidfal

Oftpreußen — Deutschands Schicklal,
Schon einmal — 1466 bis 1772 — war Oftpreußen durch polnische Gewolt vom Neiche
getrennt, Heute ist es auf feiner einlamen
Bacht an ber Weichfel wieder karf berocht,
aber nur menige Teutsche im Neich wissen,
weiche entschebende Vedeutung auf nationalpolitischem Weibeit diese Frovins sint
unter Volle bat, Die Boche Berichte lest
darüber in ihrer aroßen Sondernummer
"Deutscher Dien" und erächt von den tapferen Menschen, der ruhmreisen Geschiebe
und den Schönheiten Oftpreußens.

Belde Rundfuntzeitfdrift ift die richtige?

Weiche Kundinnigerigurit in die rigitger Im das diegentlickie Durcheinander der Junkzeitichriten, die beute zum Tell in jewe-rem Konfurrengfampf liegen, au löfen, pricht unfer Radioferitikus, Fris Lindenberg, heute, Frettag, 18,30 ttdr., im Wittelbeut-ichen Kundfunt.

Operndireftor Dr. Schiller hat für die Leiniger Stadtische Dere E. T. A. Doffmanns romantische Oper "Und in e" angenommen und awar wird die Reubearbeitung von an ign brung angenen, sar Uraan jud brung tommen,



Walhalla

Der fidele Bauer

Preise ab 50 Pf.

Kurhaus Bad Wittekind

bend, den 24. Juni, nachm. 4 Uhr Den Zerf mit Tanzeinlagen ng: Musikmeister R. Görla abends 8 Uhr Sommernachtstans

Sonntag, den 25. Juni nachmittags 3 Uhi Großes historisches Rittersolel Jutte von der Questenburg



Liebertaa

vorm. 8 Uhr Vaterländische Morgen feier zum Best, des Blindenvereins v. Halle Hallische Bergkapelle, Gemischter Cho Deutsches Volksifed", Gesangverein det Johannesgemeinde, Blindenchor, Hoffnung: Dirig.: Hans Teichmann, Fritz Zschiesing, Walter Krause.

Nachm. 1/4 Uhr Gesanggruppe des Eisen-bahnervereins, Gesangverein 1911, Hallische Bergkapelle.

Abends Tang

Fleischereimaschinen billig!

Th. Köhler, Torstraße 27

Unser Pflegeheim

für alte, fleche Frauen ift eröffnet. Ein- u Rebribetts, lest, ju 60 RM. Stand, ärzit Betreuung. Auskunft Anftalten ber Inn Miffion, Borsborf b. Leipzig.

Dauerbezug

sichert

den Beziehern der SAALE-ZEITUNG

RM. 500 RM. 1000

bei durch Untali verurs. Genzinealidist
Auszahlung erfolgt gemäß den
Bestimmungen solort, wenn die
"Saale-Zeitung vor dem Schaensereignis 3- onate forfinatienet
densereignis 3- onate forfinatienet
densereignis 3- onate forfinatienet
verlag angelordert werden.
Die doppelte Summe wird gezahlt, wenn der Verunglinkleite sein
mehr als 3- Monaten auch Bezieher der "Mitteldeutschen Illinzieher der "Mitteldeutschen Illin-

Amtlide Befanntmadungen

Befanntmadung.

gire die Seinem Reich verbeiligen Speisetzt im nach in Befram Reich verbeiligen Speisetzt in nach in Befram in 1933 als Beaugisten gewählt werden der Beite der Beite

nigette igen aussigung im Generalie gene igen aussigung über bie Julostung von Einsperiegeschäften und Gemildstwarengeschäften. Die Gemildstwarengeschäften eine Begiebe Sogiebe, in dem fich die bestäte Segustelle befinder.

halte, den 21. Juni 1933. Der Magilicat.

Auktion

Mutton, Gr. Märferfraße 21.
Sonnabred, den 24. Auni, 10 Uhr vorm.
berfteigere ich freiw: Schaeffwage, 5 kg.
Schauflich m. Nidelbelag, 1,70 m für Goliwirte u. die. and. Sachen. Die Sochen find gebrauch: Bestättung ab 2 Ubr.
Litte Uhljusch, Antionator, Große Märferstraße 21, Zei. 252 09.

Während der Braunen Woche	
Qualităts-Ware für Alle!	1
Velimilch, Mokka - Schokolade 10 Pf.	
Meine Spezial - Blöcke 100g 20 Pf.	
Volimileh-Halbsus-} 1/2 Pfd. 55 Pf.	1
Schokoladon-Waffel ¼ Pfd. 16 Pf Torton-Koko ¼ rfd 30 Pf	1
Helmut Lützke, Spezialgeschäft für Schokoladen - Pralinen - Kaffee - Tee.	



Programm

der Wochenendfahrten

der Saale-Zeitung im Ferienmonat Juli

Im schönen Sommermonat Juli veranstaltet die "Saale-Zeitung" 4 Wechenendfahrten, durch die wir denjenigen unserer Leser Gelegenheit geben, an einem Wochenende Urlaubseindrücke zu empfangen, die durch ihre Arbeit verhindert sind, im Hochsommermonat ihren Urlaub anzutreten.

Tagesfahrt nach Wörlitz

Der berühmte Wörlitzer Park wird den Teilnehmern wirklich einen Tag der Freude und des Losgelöstseins vom Alltag bieten. Der Preis mit Mittagessen und Autobusfahr RM. 5.60 beträgt nur. Abfahrt um 8.30 Uhr ab Waisenhausring 1b.

9. Juli (Sonntag)

Tagesfahrt zum Spreewald mit der Reichsbahn

Die Eigenart des Spreewaldes mit seiner wendischen Be-völkerung wird vielen unserer Leser neue Eindrücke ver-mitteln können. Es mutet den Fremden merkwirdig an, daß in der Wissen der der State gehen kann, sondern auf der Wasser-straße ein Fahrzeug, den sogenannten "Seelenver RM. 5.30 käufer", benutzen muß. Der Fahrtpreis beträgtnur RM. 5.30 Abfahrt 6.52 Uhr Hauptbahnhof Halle (Saale).

15. und 16. Juli (Sonnabend/Sonntag)

1¹/₂tägige Wochenendfahrt nach Ziegen-rück und den Saaletalsperren

Diese Wochenendfahrt verspricht besinders genußreich für die Teilnehmer zu werden, denn sie führt durch einen besonders sehönen Teil des Thüringer Landes. Die Fahrtkosten einschließlich Abendessen. Uebernachtung in nur goten Häusern, Morgenfühstück, Mittagessen und Bedienungsgeld RM 11 90 RM. 11.90 frühstück, Mittagessen und Bedienungsgeld RM. 11.90 betragen nur.
Da wir nur eine beschränkte Anzahl von Teilnehmern mitnehmen können, bitten wir in Anbetracht der zu erwartenden
zählreichen Bestellungen, die Anmeldung recht bald zu vollziehen. Die Karten können bis Anfang Juli bei Festbestellung
zurückgelegt werden.
Abfahrt am 15. Juli 15 Uhr ab Waisenhausring 1b.

29. und 30. Juli (Sonnabend/Sonntag)

11/2 Tagesfahrt nach Stolberg i. Harz

Das verträumte Harzstädtchen, das "Rothenburg des Harzes" ge-nannt, ist so recht der gegebene Ort, um 1½ Tage fern von der Größstadt die Nerven zu berningen und einmal besinnlichen Gedanken Raum zu geben. Der Fahrtpreis einschließlich Abendessen, Uebernachtung in nur guten Häusern. Morgen-frühstäck, Mittagessen, Bedlenungsgeld be- RM. 9.20 trägt nur.

Nähere Auskunft usw. gibt das Reisebüro der "Saale-Zeitung". Kleinschmieden 6. Es wird gebeten, die Anmeldungen im eigenen Interesse baldmöglichst aufzugeben.

Saale-Zeifung * Reisebüro * Kleinschmieden 6

Rundjuntprogramm am Sonnabend Leipzig

Bellenlänge 389.6

Bellentänge 389 6
6.00: Funfgmmachtt.
6.00: Funfgmmacht.
8.00: Gunfgmmacht.
8.00: Gunfgmmacht.
8.00: Gunfgmmacht.
8.00: Gunfgmmacht.
9.40: Betterdopfistaadytiden.
9.40: Betterdopfistan im Andolus an Betterbortopfistan im Andolus and Betterbortopfistan in Andolus and Betterbortopf

Liob.
17.00: Sunde ber Jugenbilden: "Connenmenbe — Johannistog". Lon Erica
Publimant.
17.30: Mufftberaing bes Mittelbeutschen
Nundhinft, Mile mache ich Schulb? Dr.
Senett Becker, Letyste.
18.30: Cegumartisterion (Schallplatten).
18.30: Die meteorologischen Grundsagen
eines frankotiantischen Aufwerfebrs.
Dr. Gerbard Aunge Bressau.
1900: Neichhenbung: Eunibe ber Raitor.
Fröhliche Muste aus bem Drebbner
Johnseite Muste aus bem Drebbner
Zwieger Abend.
Aufsoliehenber Stengungt.
20.00: Bunter Abend.
Aufsoliehenber Stengungt.
24.00: Namme empor "Sörbericht von
ber Sonnenwendbeier ber NZDAR, in
Platen, Am Riftophon: Cart-Georg
Bhitipp

laswärtige Theater

Reues Ebeater te Reuse Theater to Schools of the Control of the Cont

Moderne ig. Frau 22 Jahre, jucht ebenfolde Freudin. Off. u. E 6332 Gefch.

Ber bat Schneib, m jungen Mabel bie banerift. Alpen (teilweife mit Fabrtab) ju burchftreifen? Beit gleich. Off. unt E 6334 Geschäftsft.

Bertrauens-Itelluna

In ber beutigen gelt in inter man leiber eine sochen ficht in inter eine sochen ficht in ich eine sochen ficht in ich eine sochen ficht in ich eine sochen ficht in den ficht in ich eine sochen ficht in der soch eine soch ich eine soch e

Nur zwei Artikel:

Most-Schlager Sechsfrucht-Vollmilch

wer liefert so hochwertige Ware, so frisch und billig?

Verkaufsstellen in allen Stadtteilen

Anzeigen in der Saale-Zeitung schaffen Umsatz.



Richliche Nachtichten | Abend 20.15 Blaufrens-Familienabend, Mices und Bliegefeim: 10 Peebigter 2. Samit 1993. Continue nach Eintatis, den St. Bartholomins: 8 delivoig, 10 Nocnistifichen Richte für Eerifera und Worfe, 11.45 (R) Brachmann: Freitag 20.15 (R) Gregorichine in Geneintedenus, Schuler Chinale Continue nacht 1994. Continue nacht 1994.

für ben 2. Sonntag nach Trinttatis, ben 25. Juni 1933.
Die Rollette ift befimmt jur Mehrung ber geiftlichen Kröfte fin Zeefforge und Wortwerfündigung.
Gürgungen: Menomabi (A). Bibeffinde (B).

Rinbergottesbienft (R).

Rindergotiesdiens (R).

11. 2. Francus: 2 Fritze, 10 Soffe, 11.45
(R) in der Kirde und im Meformrealgumsführing Wirtwood 18.30 Medingidie Orgetjelerfunde: Donnerstag 20 (W) im Ed.
Bereinsbans, Mittelfitache, Soffie,
St. Illefch: 8 Zodis, 10 Mudmer, 11.30
(M), Mirde, Jaintde, 11.30 (M), Martine
jouice, Zodis,
Ed. Illefch-Ch: 10 Schist, 11.30 (R)

(1976) A. Bertier der Berti

2

tun Pa Me Seg der rad

Mm)

eini hau įtofi vög bläi

gien noll fteh Ber

Flu f ch Ma

Mel

Uni Hee nich

glei

feifie i Gie ein Flu pral Ber Icher

U m darf tenr genc Bor Erei Das gieri Maf lofig feiti Deu

ren land fal hoffe ver gr

11

rei leiste land Sch daue Geni Schli Deui

giert befar Erfl

Löbe

Abbeleprechtunde im Gemeindebaus, sellwig.

Petrustirche: 10 Prediggotiedbienti, Chywartslopfi, 1.130 (8) Edwartslopff, Der Ausfug des (8) findet am 25. Jupi nicht featt. Termin wird höter mitgeletit. Alimitöatpelle: 10.30 Predigtgetiesdienfi,

statt. Termin virb hpäter mitgeletit. Almisfaspelice 10.30 Verbölggotiesdienly, Alecberg.
Almisfaspelice 10.30 Verbölggotiesdienly, Alecberg.
Almisfaspelice Silflungen: 7.30 Alebotiesdienly, and Portifelt mit Neibaarient; johen Zomabenbade im 7 libr Wochenfodusands Mitter and Mitter

